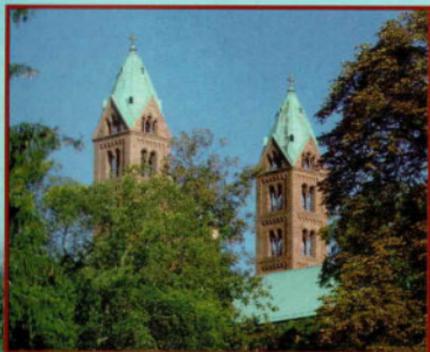


# Der **Isselhorster**

Lokalanzeiger für das Kirchspiel Isselhorst

Herausgeber: Heimatverein Isselhorst e.V.



*Ausflüge des Heimatvereins*



*PS-Club Treckertag 2011*

*Unser Dorf hat Zukunft*



## Der Inhalt - Heft 110

|   |    |
|---|----|
| Aktivitäten des Heimatvereins                           | 2  |
| Stabwechsel auf dem Friedhof                            | 6  |
| Unser Dorf hat Zukunft                                  | 8  |
| Geflügelzucht- und Gartenbau-Ausstellung                | 9  |
| Seniorenhof-Sommerfest                                  | 10 |
| Neu in Isselhorst: Kampfsport für die ganze Familie     | 12 |
| Herbstliche Türkränze                                   | 13 |
| Neue Serien im Isselhorster Unser Heimatmuseum          | 14 |
| Hof Birkenhake - historisch                             | 15 |
| Turnverein Isselhorst                                   | 16 |
| Kreativer Nachwuchs                                     | 22 |
| Photovoltaik für Kita                                   | 24 |
| Singing Company   | 25 |
| Typberatung bei Linie 2                                 | 26 |
| Naturparadies am Pastorengarten                         | 27 |
| Auf in den Advent bei Krull Termine                     | 28 |
| Isselhorster Wochenmarkt informiert: Kürbis und Walnuss | 31 |
| Konfi-Camp 2011   | 32 |
| Interessante Löwe!                                      | 34 |
| Winterreise von Schubert                                | 38 |
| Baumschule Upmann feiert Jubiläum                       | 40 |
| Fleischerei Rau übernimmt Party-Service                 | 41 |
| Mit dem Trecker an die holländische Grenze              | 42 |
| Karneval der Tiere                                      | 43 |
| Ackertag des PS-Club                                    | 44 |
| Open-Air-Konzert in Isselhorst                          | 47 |
| Sportlicher Nachwuchs: Holler Voltigierer               | 48 |
| Isselhorst wie es früher war: Duschen in der Brennerei  | 50 |
| Staffelübergabe bei der Grillschmiede                   | 52 |
| Erinnerungsstein am Bahnhof Isselhorst-Avenwedde        | 55 |
| Kyffhäuser-Kameradschaft                                | 56 |
| Jesus-Skulptur in Olesno                                | 58 |
| Meine letzte Furche                                     | 61 |
| Anmeldungen für den Isselhorster Weihnachtsmarkt        | 62 |
| Impressum   | 62 |

## Aktivitäten des Heimatvereins in diesem Sommer

Plattdeutscher Gottesdienst am 26. Juni 2011 auf dem Hof der Baumschule Varnholt.

Pastor i.R. Meyn aus Uchte hielt die Predigt, R. Strüwer und S. Kornfeld lasen aus dem Evangelium.

Da dieser Sonntag kein Sommersonnenwetter verließ, verlegten wir den Gottesdienst in die Maschinenhalle.



Dennoch war der Gottesdienst gut besucht.



**Ihr Partner vor Ort  
für Fragen rund um Planung, Installation,  
Einsatz und Service Ihrer Computer!**



**Fr@nke  
& Partner**

FHD GmbH & Co. KG

Wagenfeldstr. 2 | 33332 Gütersloh  
Telefon 0 52 41 - 470 130  
E-Mail: [info@fhd.de](mailto:info@fhd.de)  
Internet: [www.fhd.de](http://www.fhd.de)





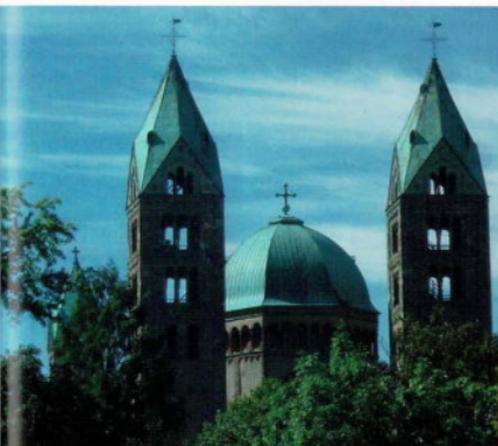
Die Maschinenhalle der Baumschule Varnhol



Die Stadtführung machte uns mit der Geschichte der Stadt bekannt.

Das Museum im Kurpark von Bad Zwischenahn mit seinen vielen Gebäuden wird vom dortigen Heimatverein betrieben

Viertagesfahrt nach Speyer, Worms und Schwetzingen vom 9. bis 12. September 2011 war wieder einmal einsame Spitze im Fahrtenprogramm des Heimatvereins!



Am 18. Juni 2011 fand ein Tagesausflug nach Oldenburg und Bad Zwischenahn statt.

Oldenburg, geschichtsträchtige Stadt in Niedersachsen, sollte auf dem Weg zur Nordsee ein Pflichtstopp sein...



Der Dom zu Speyer ist ein Seh- und Hörerlebnis. (Durch die Größe des Domes gibt es Schallverzögerungen von bis zu 7 Sekunden.

Dennoch war die Messe in h-Moll von J.-S. Bach im Dom für die Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein unvergessliches Erlebnis)

Aus vielen Perspektiven präsentierte sich der Dom immer wieder neu.



Jüdischer Friedhof in Worms: Eine ganz andere Friedhofskultur

Die Liebfrauenkirche zu Worms inmitten eines 15 ha großen Weinberges (die Weinprobe nach der Besichtigung der Kirche war ein Hinweis darauf, dass Glaube und Genuss kein Gegensatz sein müssen.)



Die Besichtigung des Schlossgartens in Schwetzingen war der absolute Höhepunkt der Fahrt



Unsere Gruppe im französischen Garten des Schlossgartens



**Autohaus  
BRINKER**

Ihr Skoda-Händler für  
Gütersloh  
GT-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 / 96 01-0  
[www.autohaus-brinker.de](http://www.autohaus-brinker.de)



Der Schlossgarten ist etwa 72 ha groß. 5 ha bekamen wir zu sehen.

Der französische Garten mit klarer Geometrie und Ordnung geht über in den englischen Garten mit seinen weichen Strukturen.

Römischen Aquädukt im Schlossgarten Schwetzingen: Auch Fachleute haben lange gerätselt, ob dieses Aquädukt jemals eine Funktion hatte oder eine Nachbildung ist.



## Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Heckenschnitt
- Grabgestaltung
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258  
33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 6 79 17  
schreiber-gala@t-online.de

Bodenbeläge  
Tapeten & Farben  
Sonnenschutz  
Insektenschutz  
Reinigung v. Teppichen  
und Bodenbelägen  
Individuelle Beratung

## Klaus Lachmann Raumgestaltung

Tel. 0 52 41 - 6 78 00 · Fax 0 52 41 - 6 70 94  
raumgestaltungen@googlemail.com

## „Stabwechsel“ auf dem Friedhof

Passender könnte es nicht sein. Wenn Heiner Bentlage im Oktober in die Passivphase der Alterszeit eintritt, hat er zugleich ein besonderes Dienstjubiläum erreicht: nicht weniger als 25 Jahre ist er dann auf dem Friedhof der Evangelischen Kirchengemeinde Isselhorst tätig gewesen.

Zum 1. September 1986 kam Heiner Bentlage als erfahrener Landschaftsgärtner aus der Privatwirtschaft zur Kirchengemeinde und übernahm von Ehepaar Hermann und Hilde Küster das Amt des Friedhofsgärtners, das bei uns in Isselhorst immer schon von einem besonders engen Vertrauensverhältnis zu den Friedhofsbesuchern und Nutzungsberechtigten geprägt gewesen ist. Vielleicht ist auch der Vergleich mit einem klei-

nen „Familienunternehmen“ nicht unangebracht. Wie lange Jahre ist etwa Hilde Küster unermüdet im ehrenamtlichen Einsatz tätig geblieben!

Nur weil in all den Jahren so gut zusammengearbeitet worden ist, ließ sich die besondere, ich will sie einmal so nennen „Isselhorster Friedhofskultur“ erhalten und ausprägen. So ist immer ein persönlicher Ansprechpartner vor Ort, der Friedhof ist tadellos gepflegt, Wege und Rabatten sind in einem hervorragenden Zustand und Heiner Bentlages präziser Heckenschnitt wird auch von Auswärtigen immer wieder bewundert.

Zusammen mit seiner Frau Brigitte, die in einem nebenberuflichen Beschäftigungsverhältnis steht und voraussichtlich in zwei Jahren in den Ruhestand gehen

wird, hat sich Heiner Bentlage große Verdienste um den Isselhorster Friedhof erworben, für die ich ihm auch an dieser Stelle meinen herzlichen Dank und meine ausdrückliche Anerkennung aussprechen möchte. Neben aller fachlichen Qualifikation schätze ich auch besonders seine ruhige, umsichtige und besonnene Art, mit der er auch manchem Angehörigen mit Rat und Tat zur Seite gestanden hat und die der würdigen Durchführung der Bestattungen immer zugute gekommen ist. Schließlich sind kirchliche Bestattung und kirchlicher Friedhof Ausdruck einer ureigenen christlichen Verkündigung und Verantwortung. Dieser wusste sich Heiner Bentlage in all den Jahren stets verpflichtet.

Zu seinem Nachfolger hat das Presbyterium auf Vorschlag des Friedhofsausschusses und im Einvernehmen mit Heiner Bentlage als Vorgänger und unserem Küster Reinhard Westkämper als Kollegen (dieser arbeitet ja mit einem Teil seiner wöchentlichen Ar-

## AN DIESER VIERERKETTE KOMMT KEINER VORBEI.



Abb. zeigt Sonderausstattung

FIAT PROFESSIONAL: IMPORTEUR NR.1  
FÜR JEDEN BEDARF DIE OPTIMALE LÖSUNG.

Ihr Fiat Professional Händler:

**SCHLIEPHAKE**

Carl-Zeiss-Straße 2 · 33334 Gütersloh  
Tel. 0 52 41 / 22 15 70 · Fax 22 15 724



PROFESSIONAL

**H. Drewel**  
Haustechnik-Heizung-Sanitär

Heizungs- und  
Lüftungsanlagen

Gas- u. Wasserinstallation

Edelstahl-  
Schornsteinanlagen

Regenwasser-  
Nutzungsanlagen

Solaranlagen

**Bielefeld-Ummeln**  
Ravensberger Bleiche 28  
Tel.: 05 21 / 4 79 21 84  
Fax: 05 21 / 4 79 21 85



beitszeit auf dem Friedhof mit und übernimmt verantwortlich die Urlaubs- und Krankheitsvertretungen) Peter Reckmann ausgewählt.

Peter Reckmann ist ebenfalls gelernter Landschaftsgärtner und hat lange Jahre in Hollen gelebt. Seit dem 1.7.11 wurde er von Heiner Bentlage eingearbeitet und ist auf diese Weise schon mit allen Arbeiten vertraut und vielen Friedhofsbesuchern bekannt geworden. Ich wünsche ihm ein weiterhin gutes Einleben im neuen Arbeitsumfeld.

Auch wenn Heiner Bentlage ungerne im Rampenlicht steht, wollen wir ihn am 23. Oktober 2011 im Gottesdienst aus seinem Amt verabschieden und seinen Nach-

*Heiner Bentlage (1. Reihe 4.v.r.) und sein Nachfolger Peter Reckmann (1. Reihe 5.v.r.) im Kreise der aktiven und ehemaligen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden. Kirchmeisterin Renate Kottmann überbrachte den Dank und die Glückwünsche des Presbyteriums zum Dienstjubiläum*

folger Peter Reckmann willkommen heißen. Anschließend ist ein Empfang im Gemeindehaus, wo dann auch Gelegenheit zur persönlichen Begegnung ist.

Herzliche Einladung, bei diesem offiziellen „Stabwechsel“ dabei zu sein.

*Pfarrer Reinhard Kölsch*

## Buchhandlung Schwarz

- Sortimentsbuchhandlung - Inh. Nora Bethlehem-Hinsen



- **Bestellung aller lieferbaren Bücher und Noten**
- **Kunstgewerbe/Geschenke**
- **Markenspielwaren**  
z.B. Haba, Sigikid, Spiegelburg
- **Schulbedarf**

Umlostr. 8 · 33649 Bielefeld-Ummeln  
Telefon (05 21) 4 79 24 21 · Telefax (05 21) 4 88 96 63

## BESTATTUNGSHAUS MEIBRINK

*Persönliche und vertrauensvolle Begleitung*

Erd-, Urnen- und See-Bestattungen  
Überführungen im In- und Ausland  
Erledigung sämtlicher Formalitäten  
Individuelle Bestattungsvorsorge  
Gestaltung und Herstellung aller Trauerdrucksachen



33334 Gütersloh-Isselhorst · Münsterlandstr. 54 · Tel.: (0 52 41) 96 50 80  
Mobil: 01 70 - 1 80 46 47 · www.meibrink-gmbh.de

## Unser Dorf hat Zukunft!

Wenn Isselhorst an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ (früher: „Unser Dorf soll schöner werden“) in den nächsten Jahren mal wieder teilnehmen möchte, muss es sich Mühe geben.

Hier ein Beispiel für eine gelungene Aktion: Der Eingangsbereich der städtischen Tageseinrichtung für Kinder an der Niehorster Straße wurde unseres Wissens vor einiger Zeit mit von den Eltern gestaltet und ist ein richtiger „Hingucker“ geworden.

Fotos: Siegfried Kornfeld



## WILDWOCHEN

vom 12. bis 23. November 2011

bieten wir Ihnen  
ausgefallene Spezialitäten  
rund um's Wild - mit Sonderaktion!  
Um Tischreservierung wird gebeten!

**Preisskat am 31. Okt. 2011  
19.00 - Bitte anmelden!**

HOTEL-RESTAURANT

  
zum **Postillon**

Tel: 0 52 41 / 220 55 00

Zum Brinkhof 1 · Gütersloh-Isselhorst · Donnerstag Ruhetag!

IHR ZUHAUSE

AUF REISEN!

**Markus Hellweg**  
Tischlermeister



**Individuelle  
Massivholzmöbel**

Lebensgerechtes  
Wohnen

Küchen + Büros

Praxis-Einrichtungen

Ökologische Oberflächen

Beratung + Service

Ganzheitliches Bettsystem

**SAMINA**

Schlafen Sie Lebensenergie.

www.tischlerei-hellweg.de  
0 52 41-68 88 41

Haller Straße 376

33334 Gütersloh-Isselhorst

## Festhalle wird zum Mekka der Geflügelzüchter und Gartenbaufreunde

Am Samstag, den 08. und am Sonntag den 09. Oktober öffnet der Geflügelzucht u. Gartenbauverein Isselhorst e.V. wieder die Türen der neugestalteten Festhalle für alle Besucher. Bei kostenlosem Eintritt erwartet die Besucher ein farbenfrohes Bild aus den Bereichen der Rassegeflügelzucht und dem Gartenbau.

Im Bereich des Geflügels werden in diesem Jahr wieder ca. 400 Tiere von den Züchtern präsentiert. Natürlich ist die Jugendgruppe des Vereins auch wieder mit vielen Tieren bei der Ausstellung vertreten. Es werden Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner und Tauben in vielen verschiedenen und teilweise sehr seltenen Rassen gezeigt. Durch die große Vielfalt verschiedener Rassen und Zeichnungsformen ist sicher für jeden Besucher die ein oder andere schöne Rasse dabei. Ganz besonders erweitert wird unsere Ausstellung noch durch einen weiteren Bereich, dem Ziergeflügel. Die steigende Tendenz zum Ziergeflügel setzt sich fort. Deshalb wird der Bereich des Ziergeflügels auf der Ausstellung in diesem Jahr noch mal ein wenig größer sein als bereits in den letzten Jahren!

Auch im Bereich des Gartenbaus sind die Mitglieder wieder sehr aktiv in diesem Jahr. Die erfolgreiche Ernte des Jahres wird wieder in der Festhalle präsentiert. In der Abteilung Obst werden viele verschiedene Sorten von Äpfeln und anderen Baum- und Strauchfrüchten gezeigt. Die Gemüseabteilung zeigt ihre ganze Vielfalt unter anderem mit Kürbissen, Tomaten,

Möhren und vielem mehr in seiner ganzen Farbenpracht. Abgerundet wird der Bereich des Gartenbaus durch die immer sehr schöne Abteilung „Blumen und Sträucher“. Diese Abteilung setzt erneut sehr schöne farbliche Aspekte in der Festhalle mit ihrer reichen Blütenpracht.

Für unsere kleinen Besucher und natürlich auch für die Erwachsenen gibt es ein Kükenhaus mit kleinen Küken. Zuchtfreund Reinhard Kroos präsentiert dort „Lakenfelder“ Küken. Ein altes deutsches Landhuhn mit westfälischen Wurzeln. Eine Besonderheit für jeden Besucher oder interessierten Geflügelfreund.

Neben den normalen Preisen wird es erstmals in diesem Jahr 3 hochwertige Hauptpreise in der großen Tombola zu gewinnen geben.



Eröffnet wird die Ausstellung am Samstag, den 08. Oktober ab 17.30 Uhr durch den Vorsitzenden Rolf Brandt. Am Sonntag ist die Ausstellung in der Zeit von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Am Nachmittag wird es in der Cafeteria wieder leckeren, selbstgebackenen Kuchen und Kaffee geben. Der Geflügelzucht- und Gartenbauverein Isselhorst e.V. freut sich auf ihren Besuch der Ausstellung am zweiten Oktoberwochenende.

*Hendrik Wulfhorst /  
Rolf Brandt*



## Sommerfest für den Seniorenhof dank Unterstützung der Volksbank

Ein Sommerfest für unsere Besucher des DRK-Seniorenhofes „An der Lutter“ im Bauernhofcafé „Unnern Aiken“ - Spende der Volksbank Gütersloh

Ein heißer Sommertag war es nicht, an diesem 29.08.2011, nur ab und zu schien die Sonne durch das Blätterdach der großen Eichen vor dem Café.



Dies schien der guten Stimmung keinen Abbruch zu tun. Im Gegenteil, unsere Senioren saßen fröhlich bei Kaffee und leckerem Kuchen an den weiß gedeckten Tischen im gemütlichen Café, einer ehemaligen Deele, deren Fachwerk von vielen Menschen geliebt wird.

Unsere beiden VW-Sprinter hatten die älteren Personen gegen 14.00 Uhr von zu Hause abgeholt. Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen geleiteten die Gäste zu ihren Plätzen und betreuten sie den ganzen Nachmittag.

Herr Helmut Gronemeyer aus Gütersloh unterhielt die Gesellschaft mit seiner Gitarre, es wurde erzählt, viel gesungen und geschunkelt, Geschichten und Gedichte wurden vorgelesen, leichte Gymnastik und Sitztänze rundeten das Programm ab.

Annika, eine junge ehrenamtliche Mitarbeiterin des Seniorenhofes, hatte sich als Clown verkleidet, mit Pappnase, roter Hose, weißer Rüschenbluse und großem Clownhut. Sie brachte die Besucher herzlich zum Lachen bei ihrer Verteilung von Liebesperlen.



...das Café  
mit der  
gemütlichen  
Atmosphäre!

- Frühstück auf  
Voranmeldung

Heckewerth GbR  
Niehorster Straße 110  
33334 GT-Isselhorst  
Tel.: 0 52 41 / 6 71 50

### Öffnungszeiten:

Mi – Sa 14.00 – 19.00 Uhr  
So 11.00 – 19.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten  
nach Vereinbarung



# Lin & Hair

MARION KOTHE  
FRISURMEISTERIN

nicht nur mobil ...

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSELHORST  
TEL. 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

ÖFFNUNGSZEITEN:  
DI-FR 9.00-18.00 UHR  
SA 8.00-13.00 UHR  
MOBIL MO+MI AB 14.00 UHR  
NACH ABSPRACHE



Ein leckeres Abendessen wurde später gereicht, ehe unsere beiden Fahrer die Senioren wieder sicher nach Hause brachten.

Noch Tage später erzählten sie von diesem schönen Erlebnis.

Dieses schöne Sommerfest konnte nur veranstaltet werden durch eine Spende der Volksbank Gütersloh. An Anlass des 125. Geburtstag der Bank, hatte Markt-

bereichsleiter Norbert Bole Frau Ulrike Elmendorf, Leiterin des DRK Seniorenhofes, einen Scheck überreicht mit der Auflage, dieses Geld für die ältere Generation zu verwenden. Herr Bole, der als Gast diesen Nachmittag mit uns im Bauernhofcafe „Unnern Aiken“ verbrachte, konnte sich persönlich davon überzeugen und hat sicherlich einen Einblick in die Arbeit des DRK Seniorenhofes „An der Lutter“ erhalten.

Wir alle bedanken uns bei der Volksbank Gütersloh und gratulieren herzlich zum 125. Jubiläum.

*Renate Groß*



## Schröder & Setter

Gartengestaltung

Haller Straße 230

33334 Gütersloh

Tel.: 0 52 41 / 6 82 82

Fax: 0 52 41 / 68 73 74

Email: [schroeder-setter@t-online.de](mailto:schroeder-setter@t-online.de)

Internet: [www.schroeder-setter.de](http://www.schroeder-setter.de)

- Gehölzschnitt
- Baumfällarbeiten
- Natursteinverlegung
- Pflasterarbeiten
- Stauden- und Gehölzpflanzung
- Holzdecks, Zaunbau und Carports
- Raseneinsaat
- Einbau von Bewässerungssystemen
- Dachbegrünung
- Teichbau

## SAMINA

Schlafen Sie Lebensenergie.

„Das SAMINA Schlafsystem ermöglicht die Orthopädie des Liegens und erfüllt somit einen der wichtigsten Faktoren des gesunden Schlafs.“

*Dr. med. Friedhelm Heber,  
Facharzt für Orthopädie*



### Der SAMINA Effekt

Eine optimale Schlafunterlage muss entlasten und aktiv stützen können.

Die ausgeprägten Körperpartien, vor allem der Gesäß- und Schulterbereich, werden bei SAMINA körpergerecht entlastet. Ebenso wichtig ist jedoch, dass auch der Nacken- und Kopfbereich vom Schlafsystem aktiv gestützt werden. Dies gewährleistet SAMINA mit einem einzigartigen Sortiment von unterschiedlichsten orthopädischen Kissen.



## Markus Hellweg

Tischlermeister

Telefon 0 52 41 - 68 88 41

Haller Straße 376

33334 Gütersloh-Isselhorst

[www.tischlerei-hellweg.de](http://www.tischlerei-hellweg.de)

## Kampfsport für die ganze Familie

Das Kampfsportcenter Gütersloh ist seit 10 Jahren in Gütersloh etabliert und eröffnet am 1.10 offiziell seine neuen, großen Räumlichkeiten an der Haller Straße 220 in Isselhorst mit neuen Kursen und Top-Zeiten.

Viele kommen gerade deswegen zum Training, weil neben Betonung auf Qualität & guter Betreuung beim Training besonderen Wert auf ein freundliches und kultiviertes Publikum gelegt wird. Im Angebot finden Sie MMA – die Mixed Martial Arts, mit Techniken aus dem Kickboxen, Muay Thai & Brazilian Jiu-Jitsu. Ving Tsun-Kung Fu, Selbstverteidigung, auch für Kinder ab 6, Fitness-Training, und freies Training, bei dem jeder das machen kann, was er gern möchte.

Im Kampfsportcenter Gütersloh trainieren Freizeitsportler und Kinder genauso, wie erfahrene Kampfsportler. Auch mit 40+ können Sie jederzeit einsteigen. Das Tempo und die Intensität des Trainings bestimmen Sie selbst. Auf Prüfungen, Anzüge und Barfußtraining wird ganz bewusst verzichtet.

Beim Selbstverteidigungstraining der Kinder liegt der Fokus

darauf, das Selbstbewusstsein zu fördern, sowie die Motorik und die Fitness zu verbessern. Die Kinder lernen auch kindgerechte Grundlagen der Selbstverteidigung, um sich bei Übergriffen von Gleichaltrigen der Situation angemessen wehren zu können. Wenn Sie einfach nur fitter werden möchten, dann schauen Sie doch mal in die Fitnessgruppe rein, in der Sie sich an Boxsäcken fit kicken & boxen können. Dieses Training ist besonders bei Frauen sehr beliebt, die bei den drei Trainerinnen immer eine weibliche Ansprechpartnerin finden.



Ein gratis Probetraining können Sie unter Telefon GT 33 85 02 vereinbaren. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: [www.kampfsportcenter-guetersloh.de](http://www.kampfsportcenter-guetersloh.de).

**HEINIG**  
Modehaus

Die **neue**  
**HERBST-**  
**MODE**  
jetzt bei uns.

Wir freuen uns auf Sie!

Isselhorst · Haller Straße 220  
Mo. - Fr. 10 -12 und 15 -18

Tel. (0 52 41) 62 89

**NEU** Änderungen im Haus  
Bringservice nach Vereinbarung



**Autohaus BRESCH**

Renault – Service

Steinhagener Str. 63 GT-Isselhorst

Tel. 0 52 41 / 63 17

... seit über 50 Jahren in Isselhorst ...

**Die Naturwerkstatt**

**Agnes Goldapp**  
Floristmeisterin

Paderweg 5  
33649 Bielefeld  
0 52 41 - 96 11 08  
01 70 - 8 65 98 50



[www.naturwerkstatt-goldapp.de](http://www.naturwerkstatt-goldapp.de)

# Kampfsportcenter Gütersloh

Sportliches Training in niveauvoller Atmosphäre  
**NEU IN ISSELHORST!**



Auch für Kinder ab 6 Jahren zum Aufbau des Selbstbewusstseins, Verbesserung der Motorik und als sportliches Training.

Gratis-Probetraining: Telefon GT 33 85 02 - Haller Straße 220  
[www.kampfsportcenter-guetersloh.de](http://www.kampfsportcenter-guetersloh.de)

## *Herbstliche Türkränze selber gestalten in der Naturwerkstatt*

Nun sind wir in der schönen Herbstzeit angekommen. Die Früchte sind und werden reif, die Blätter färben sich, die letzten Sommerblumen geben noch mal alles. Es ist Zeit, diese Stimmungen ins eigene Reich zu holen.

In der Naturwerkstatt können Sie unter Anleitung von Agnes Gold-

app, Floristmeisterin, ihren herbstlichen Schmuck für die Wand, Tür oder den Tisch selbst gestalten, z.B. am 05.10.2011 um 19.00 Uhr findet ein Kurs unter dem Titel „Türkränze“ statt.

Es wird nur mit natürlichen Materialien gearbeitet. Sie trocknen dekorativ ein und haben dann eine lange Haltbarkeit. In den Kursen steht das Material komplett zur Verfügung. Ein Abendkurs hat die Dauer von ca. 2,5 Std..

Die Naturwerkstatt liegt in Holtkamp, gehört somit zum Kirchspiel Isselhorst, ist aber der südlichste Bielefelder Zipfel. Die Adresse: Paderweg 5, 33649 Bielefeld.



Bei Fragen zu weiteren Kursdaten bitte bei Agnes Goldapp 05241-961108 oder 0170-8659850 melden. Im Internet ist die Naturwerkstatt unter [www.naturwerkstatt-goldapp.de](http://www.naturwerkstatt-goldapp.de) zu finden.



# Drei neue Serien im Isselhorster

Die Redaktion des Isselhorster plant mit der Oktoberausgabe drei Serien zu beginnen:

## **Serie 1:** **Aus der Geschichte der Höfe des Kirchspiels Isselhorst“**

Renate Plöger, ausgewiesene Heimathistorikerin im Kirchspiel Isselhorst, wird in lockerer Folge Beiträge über die Geschichte der Höfe des Kirchspiels schreiben. Wir starten auf Seite 16 mit einem Bericht über den Hof Birkenhake am Hovestrang.

## **Serie 2:** **Unser Heimatmuseum in Holtkamp“**

Seit 2006 befinden sich die Exponate der ehemaligen Heimattube in unserem kleinen Heimatmuseum in Holtkamp am Emsweg. Viele Besucherinnen und Besucher haben das Museum inzwischen gesehen. Wir glauben aber, dass viele Expo-

nate von unseren Besucherinnen und Besuchern übersehen werden oder dass nicht genau bekannt ist, was mit den Gegenständen gemacht wurde. Wir wollen exemplarisch für die Arbeits- und Sozialgeschichte im Kirchspiel einzelne Exponate des Museums in kurzen Wort- und Bildbeiträgen vorstellen.



## **Serie 3:** **Kennen Sie unseren Heimatkreis?“**

Wilfried Hanneforth, früherer Vorsitzender des Heimatvereins Isselhorst, hat viele schöne Fotos in unserem Heimatkreis gemacht. In jeder Ausgabe werden wir davon ein oder zwei bringen, verbunden mit der Frage: „Wer kennt...?“ Sie als Leserin oder Leser sind aufgefordert, uns zu nennen, was da abgebildet ist und in welchem Ort im Kreis es zu sehen ist. Richtige Antworten werden in der nächsten Ausgabe mit Namen des Einsenders abgedruckt.

Machen Sie mit?



Zuschriften bitte an:

Wilfried Hanneforth  
Hollerfeldweg 13  
33334 Gütersloh



## Unser Heimatmuseum in Holtkamp

Unter diesem Titel wollen wir in lockerer Reihenfolge Exponate aus unserem Museum vorstellen. Wir fangen mit einem Exponat an, das im Bereich der Tischlerwerkstatt im Museum an der Wand hängt.



„Säge“ steht auf dem Inventarisierungsanhänger. Und „Baujahr: 1830“  
Aber um was für eine Säge handelt es sich?

zweiter stand oben auf dem Stamm und zog die Säge nach oben. Knochenarbeit war das, einen Baumstamm auf diese Art in Kanthölzer oder Bretter zu zersägen. Die Stämme wurden von der Stammmitte her aufgetrennt. Um die Stärke der Bretter oder Balken genau einzuhalten, war die Säge innerhalb ihres Gestells verstellbar, d. h. die Seiten des Gestells begrenzten die Stärke des zu sägenden Materials. Im Einsatz waren diese Sägen noch bis etwa 1940.

*Unsere Rahmen- oder Gestellsäge in Nahaufnahme. In der Mitte des Rahmens das verstellbare Sägeblatt.*



Sägen dieser Art hießen Rahmen- oder Gestellsägen und sind schon seit der Römerzeit bekannt. Man kann sie als Vorläufer der Gattersägen betrachten, mit denen aus Baumstämmen kantige Balken oder Bretter gesägt wurden. Dazu wurde der Baum auf einen Bock gelegt, der über einer Grube stand. Die Säge wurde von zwei Männern geführt, einer stand unten in der Grube und hatte die Säge praktisch „über Kopf“, ein

*Sägebock über einer Grube in Bad Zwi-schenahn. Auf dem Stamm stand eine Person und unter dem Stamm die zweite Person. Die Säge wurde vertikal (von oben nach unten) geführt.*

Im Freilichtmuseum Bad Zwischenahn haben wir einen Sägebock über einer Sägegrube gesehen. Leider war bei unserem Besuch kein Zimmermann da, der uns diese schwere Arbeit hätte praktisch vorführen können.



### Heil-Massagen

Kurzurlaub für Körper,  
Geist und Seele

Energetisches Facelifting  
Lomi Lomi-Massage

Aroma-Ganzkörper-Massage  
Edelstein-Massage  
Shiatsu

Fußenergie-Massage  
Rücken-Becken-Balance

### GESCHENKGUTSCHEINE

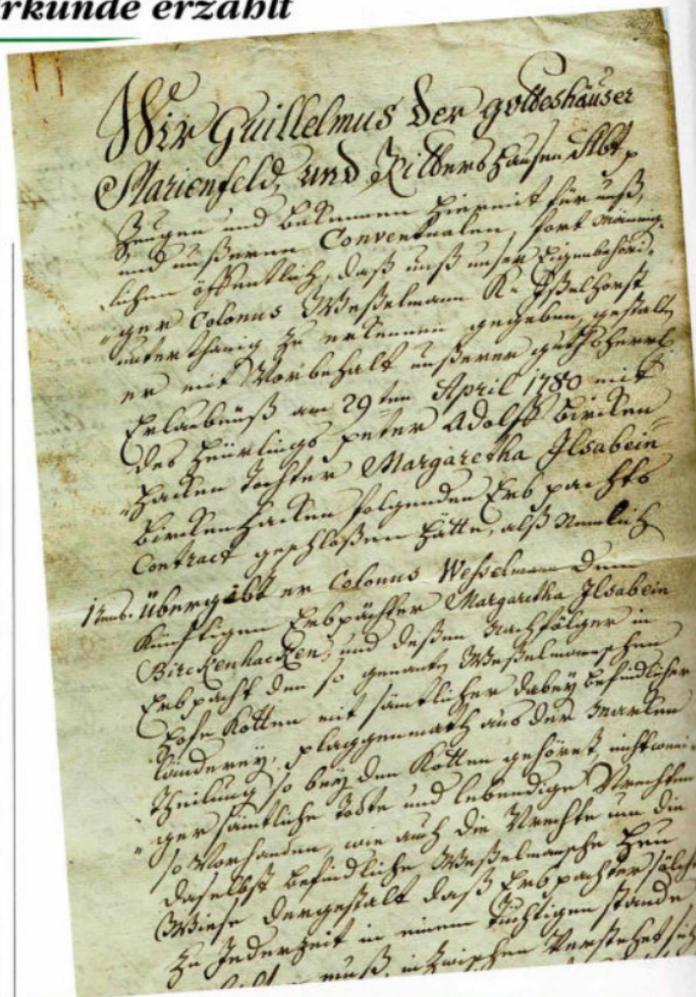
Petra Henkenjohann  
Ganzheitliche Massagetherapie

Wangerooegeweg 14  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
Tel. 0 52 41/99 86 86 1  
Mobil 01 73/4 10 59 94

## Eine alte Urkunde erzählt

Vor mir liegt eine alte Urkunde, ein schmutzig graues dreifaches Doppelblatt mit vergilbten Rändern, dicht gefüllt mit Buchstaben in deutscher Schrift. Das Dokument mit rotem Siegel stammt aus dem Jahr 1781 und wurde vom Abt des Klosters Marienfeld ausgestellt.

Der Text beginnt mit einer Einleitungsformel, die sich in übergroßen Buchstaben vom folgenden Inhalt abhebt. Zuerst präsentierte sich der Abt von Marienfeld dem Leser durch Betonung seiner Würde und Macht. „Wir Guillelmus, der Gotteshäuser Marienfeld und Ritters Häuser Abt zeugen und bekennen“... In bürgerlicher Sprache lautete der Name des Abtes, der sein Amt von 1774 – 1784 führte, schlicht: Wilhelm Crone. Der Abt wählte die französische Form seines Vornamens in latinisierter Fassung.



 **Wiedey**  
Rolläden- & Sonnenschutzanlagen

**Ihr Meisterbetrieb für**  
Markisen - Insektenschutz  
Terrassenüberdachungen  
Raffstore - Rolläden - Fenster

Jetzt Energie sparen  
mit neuen Fenstern und  
zeitgesteuerten Rolläden!



**www.gebr-wiedey.de**

Im Großen Busch 25  
**33334 Gütersloh**  
Telefon 0 52 41-70 22 07

**Echt stark!**

- Automatisierungstechnik
- Sonnenschutzanlagen
- Elektroanlagen

**Elektro Schwake**

Meisterbetrieb

- Westernfeld 10
- 33334 Gütersloh
- Werkstatt: Niehorst,
- Hovestrang 182

Telefon (0 52 41) 2 71 01  
Telefax (0 52 41) 2 71 09  
Internet: [www.elektro-schwake.de](http://www.elektro-schwake.de)

Französisch war damals die Sprache der Gebildeten und durch die lateinische Endung des Namens sollte wohl verdeutlicht werden, dass der Abt ein Kirchenmann war. In der Kirche gab es damals nur die lateinische Sprache. Auch die weitere Wortwahl klingt gestelzt. So verstand der Abt unter „Gotteshäuser“ nicht nur die dem Kloster gehörenden Kirchen, sondern das gesamte umfangreiche Eigentum des Klosters, das durch seinen reichen Grundbesitz in der Repräsentation des Landes zum Ritter- bzw. Adelstand gehörte.

Der Abfassung der vorliegenden Urkunde waren schwerwiegende Ereignisse, langwierige Verhandlungen und bereits ein Vorvertrag vorausgegangen. Dabei ging es zunächst um den Hof Wesselmann (heute Niedergassel) in Ebbesloh, der bereits seit dem Jahr 1216 dem Kloster Marienfeld gehörte. Im Jahr 1780 war der Inhaber der Hofstelle Johann Friedrich Christian Wesselmann. Zu dem Zeitpunkt zählte er erst 16 Jahre, war also noch minderjährig und unter Vormundschaft gestellt. Seine Vormünder waren Christian Heiforth, Patenonkel, Hofnachbar und - nach dem Tod des Vaters – auch sein Stiefvater,



ebenso der Colon (= Hofbesitzer) Drenhower (später Dreinhöfner) aus Steinhagen. Drenhower stammte vom Hof Wesselmann, hatte aber bei seiner Heirat in Steinhagen den Namen der Hoferin angenommen und war ein Onkel von Johann Friedrich Christian.

Im Jahr 1780 lasteten hohe Schulden auf dem Hof Wesselmann. Das war zu der Zeit nicht ungewöhnlich. Der 7-jährige Krieg lag noch nicht lange zurück, in dem unsere Region zeitweise Kriegsschauplatz war, die Höfe in

unserem Kirchspiel mehrfach ausgeraubt wurden und schließlich weder Vieh, Getreide noch andere Vorräte vorhanden waren. Davon erholte sich die Landwirtschaft nur langsam. Erschwert wurde dies auf dem Hof Wesselmann zusätzlich durch den frühen Tod des Hofbesitzers im Jahre 1768.

Wie viele Taler die Gesamtsumme der Schulden betrug, verriet die Urkunde nicht, sie zählt aber mehrere Gläubiger auf. Der Steuereinnahmer und Kaufmann aus Isselhorst, Johann Christoph Lütgert, hatte die Steuergelder (Contribution genannt) wiederholt vorgestreckt. Beim Isselhorster Kaufmann (Commerçant genannt) Conrad Lütckemeyer, (so die damalige Schreibweise), der Dinge des täglichen Bedarfs verkaufte, die auf den Höfen nicht selbst hergestellt werden konnten, (- wie z.B. Salz, Öl, Essig, Kaffee) hatte die Familie „anschriften“ lassen. Nun forderte der Kaufmann das Geld durch Gerichtsbeschluss. Der Isselhorster Müller war ebenfalls nicht bezahlt worden. Am schwersten wog jedoch, dass die schuldige Pacht an das Kloster Marienfeld nicht abgeliefert worden war. Blieb ein abga-

## Ihr Finanz- und Versicherungsmakler

Privatkredit & Baufinanzierung  
Versicherung & Vermögen



GÖLDNER FINANZPLANUNG



Freie Vermittler stehen  
auf der Seite des Kunden

Michael Göldner | Bielefeld-Ummeln | Tel. 0521/3833 7897

[www.goeldner-finanzplanung.de](http://www.goeldner-finanzplanung.de)



Margaretha Ilsabein Birkenhacke wollte den Hofkotten kaufen, gleich bar bezahlen und die dazugehörigen Grundstücke in Erbpacht übernehmen. Mit der ausgehandelten Kaufsumme konnten die drückendsten Lasten des Hofes Wesselmann beglichen werden. Der junge Wesselmann nahm das Angebot an und schloss am 29. April 1780 einen Erbpachtvertrag mit Margaretha Ilsabein Birkenhacke ab, vorbehaltlich der Einwilligung des Klosters Marienfeld (Eigentümer des Hofes). Allerdings vergab der minderjährige Wesselmann die Erbpachtstelle auch ohne das Einverständnis seiner Vormünder. Die beiden Bauern waren strikt dagegen. Welche Gründe sie dazu bewegten, wird aus der Urkunde nicht ganz deutlich. Störte sie die Eigenmächtigkeit des Hoferben?

bepflichtiger Hof die Pacht mehrere Jahre nacheinander schuldig, so war das Kloster berechtigt, den Schuldner vom Hof zu verweisen und die Stelle neu zu vergeben.

Folglich bedrückten den jungen Hoferben ernste Sorgen, und es war kein Wunder, dass der junge Mann auf ein Angebot einging, das ihm ermöglichte, Schulden abzutragen.

Das Angebot kam von der damals 34-jährigen Margaretha Ilsabein Birkenhacke. (die Schreibweise damals). Sie war die Tochter des Heuerlings (= landwirtschaftlicher Lohnarbeiter) Peter Adolph Birkenhacke. Vermutlich wohnte die Familie bereits seit längerer Zeit als Mieter im Wesselmannschen Hofkotten in der Bauerschaft Niehorst und war persönlich gut bekannt.

**Pfand Leihhaus**  
**Gütersloh**

**Goldankauf & Pfandkredit**

Uhren, Schmuck,  
Münzen,  
Alt- und Zahngold,  
Silber, Platin,  
Bruchgold,  
Barren usw.

Carl-Miele-Straße 1  
33330 Gütersloh

Telefon  
(0 52 41) 9 61 86 90

[www.pfandhaus-gt.de](http://www.pfandhaus-gt.de)

**Udo WANNHOF**  
Zimmereibetrieb & Holzbau

*Habt Vertrauen – mit Udo bauen!*

Zimmereibetrieb Udo Wannhof • Dieselstraße 67 • 33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 - 7 56 60 • Fax 0 52 41 - 7 56 55 • Handy 01 72 - 7 06 41 30



In punkto  
Preis-  
Leistung  
lassen wir  
die Sonne  
aufgehen...

... denn unsere breite Angebotspalette und unsere fairen Konditionen machen es Ihnen leicht, den optimalen Versicherungsschutz zu finden. Für eine sonnige Zukunft!

Eben typisch **iv**:

- **gleich erreichbar**
- **sofort auskunftsbereit**
- **immer unbürokratisch**
- **erstaunlich preiswert**

Profitieren Sie von der hohen jährlichen Rückvergütung. Bei Ihrer **iv**!

Isselhorster Versicherung V.a.G.  
Haller Straße 90 | 33334 Gütersloh  
Telefon (0 52 41) 9 65 07-0  
Telefax (0 52 41) 9 65 07-90  
[www.isselhorsterversicherung.de](http://www.isselhorsterversicherung.de)



**ISSELHORSTER Versicherung V.a.G.**

## LVM-Immobilienfinanzierung – Aktuelle Konditionen

|                            |          |
|----------------------------|----------|
| ■ Gebundener Sollzins p.a. | 3,30 %   |
| ■ Sollzinsbindung          | 10 Jahre |
| ■ Effektiver Jahreszins    | 3,35 %   |

- Anfängliche Tilgung 3,00 Prozent p.a.
- Kostenlos: 5 Prozent Sondertilgung pro Jahr
- Bereitstellungsziens: 0,25 Prozent p.M. erst ab dem 7. Monat
- Monatliche Rate 525,00 Euro\*

\* Repräsentatives Beispiel bei einem Nettodarlehensbetrag von 100.000 Euro, einer Sollzinsbindung von 10 Jahren und bis 60 Prozent Beleihung. Die Gesamtlaufzeit beträgt dann ca. 22,6 Jahre.

**Konditionen freibleibend. Stand: 1. September 2011.**

Darlehensgeber ist die LVM Lebensversicherungs-AG. Die Konditionen gelten bei 100 Prozent Auszahlung. Zusätzliche Kosten entstehen mit der Bestellung von Grundpfandrechten sowie der Gebäudeversicherung.

**Wir beraten Sie gern:**

Ihr LVM Büro  
Fehlow-Thenhausen

Kahlerstr. 53 · 33330 Gütersloh  
Tel.: 05241 - 34988  
Fax: 05241 - 37411  
info@fehlow-thenhausen.lvm.de  
www.fehlow-thenhausen.lvm.de



Wollten sie nicht, dass eine Frau die Erbpachtstelle bekam? Eine alleinstehende Frau als Erbpächter war in der damaligen Zeit schon sehr ungewöhnlich.

Auf jeden Fall gaben die beiden Vormünder ihr Einverständnis nicht. Sie arbeiteten in der Folgezeit vielmehr energisch dagegen und wurden vermutlich selbst beim Marienfelder Abt vorstellig, um den endgültigen Vertragsabschluss zu verhindern.

Das trieb wiederum die Gegenpartei zu neuen Aktionen. Die namentlich nicht genannten

Nachbarn des Hofes Wesselmann bezugeten vor dem Abt, dass die Errichtung der Erbpachtstelle eine Verbesserung für den Hof sei.

Außerdem gab es ein Gutachten des Amtes Brackwede, das ebenfalls in der Einrichtung einer Erbpachtstelle eine Verbesserung für den Hof Wesselmann bestätigte.

Auch das Kloster sah in dem Abschluss des Erbpachtvertrages nur Vorteile für den Hof. Dem entsprechend befand der Abt, dass die „vielen“ Einwände der Vormünder „bloß auf Eigensinn“ be-

ruhten und nicht berücksichtigt werden mussten.

Für das Kloster war ausschlaggebend, dass nun vorrangig die ausstehende Pacht bezahlt und die meisten anderen Schulden abgetragen werden konnten. So bestätigte der Abt den Erbpachtvertrag vom April 1780 für Margaretha Ilsabein Birkenhacker, der in voller Länge in der Urkunde wiedergegeben wird und 12 Punkte enthält, die die Erbpachtbedingungen im Einzelnen regeln.

Eine Aufteilung der Kaufsumme an die Gläubiger wurde ebenfalls hinzugefügt, wobei der Abt nicht vergaß, vorher die fälligen Schreibgebühren für die Urkunde mitamt der Pachtgelder abzuziehen.

Mit der Ausfertigung der vorliegenden Urkunde am 19. Januar 1781 wurde der Erbpachtvertrag für Margaretha Ilsabein Birkenhacker rechtskräftig. Der Abt unterschrieb eigenhändig, Wesselmann unterzeichnete mit drei Kreuzen, die durch den Vorsteher des Kirchspiels Issehorst, Johann Adolph Schröder, Hofbesitzer zu Issehorst Nr. 5, und Peter Andreas Berhorn, Hofbesitzer zu Niehorst als Stellvertreter, bezeugt wurden. Die Kaufsumme von 130 Talern wurde bar bezahlt.

Seit Jahrhunderten gab es bereits Erbpächter im Kirchspiel Issehorst. Ungewöhnlich war in diesem Fall, dass eine Frau sich selbstständig um die Errichtung einer Erbpachtstelle bemühte, sogar darum kämpfen musste, wie aus den geschilderten Umständen ersichtlich.

Margaretha Ilsabein Birkenhacker lebte mit ihren Eltern Peter Adolph und Margarethe auf der Erbpachtstelle. Beide waren, nach damaligen Verhältnissen beurteilt, hochbetagt mit 70 bzw. 63 Jahren. Zur Familie gehörte nur noch ein minderjähriger Sohn, damals 18 Jahre alt. Bisher waren sie Heuerlinge gewesen, landwirtschaftliche

Lohnarbeiter, Mieter in den Kotten der Bauernhöfe, zur Mithilfe auf dem jeweiligen Hof verpflichtet. Die Entlohnung war gering. Damit konnte kein Vermögen erarbeitet und erspart werden. So betrug der Jahreslohn für eine Magd, die auf dem Hof in der Haus- und Landwirtschaft von morgens bis abends half, acht bis elf Taler, wobei Unterkunft (Schlafstelle) und Verpflegung, manchmal auch ein Sonntagsgewand pro Jahr frei waren. Woher hatte Margaretha die Kaufsumme? Aus späteren Urkunden geht hervor, dass sie ihren „Brautzins“ dafür einsetzte. Im Jahr 1780 war Margaretha 34 Jahre alt und unverheiratet, in den Augen der damaligen Zeit eine „alte Jungfer“, die allgemein ein geringes gesellschaftliches Ansehen hatte. Vielleicht verfügte Margaretha über einige wenige Ersparnisse, dennoch war sie auf die Mitgift von ihren Eltern angewiesen, um sich selbstständig zu machen. Höchstwahrscheinlich stammte ihr Vater vom Niehorster Hof Birkenhake und besaß vermutlich daher ein kleines Erbe. Das war der Grundstock für die neue Erbpachtstelle Birkenhake. Margaretha blieb unverheiratet und kinderlos. So fiel ihr Erbe an ihren einzigen Bruder Hermann Christoph. Von nun an wurde das Erbe in der Regel vom Vater auf den Sohn übertragen, nur einmal vom Onkel auf den Neffen. Die Erbpachtstelle, eng gebunden an den Hof Wesselmann Ebbesloh Nr. 3, gelangte nach der Aufhebung des Klosters Marienfeld mit dem Hof in königlich preußisches Eigentum. Die Erbpachtstelle erhielt nun die Steuer- und Hausnummer Ebbesloh Nr. 13. Durch die preußischen Reformen hatten die Erbpächter die Möglichkeit, die Eigentumsrechte der Grundherren abzulösen. Das geschah um die Jahrhundertwende 1900 auch bei dem Hof Birkenhake. Erst dann

# Dreesbeimdieke

...wir sind seit über 145 Jahren gerne für Sie da!

Ausgewählte  
Schinken-  
Spezialitäten

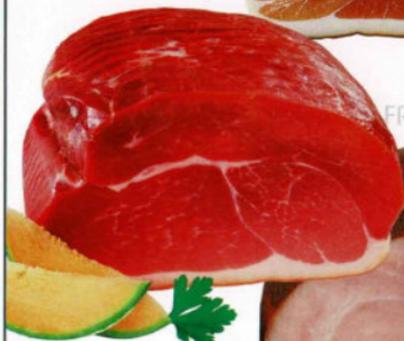
DOMSCHINKEN



COBURGER  
KERNSCHINKEN



OSNABRÜCKER  
FRIEDENSSCHINKEN



SCHWARZWALD-  
SCHINKEN



Mo – Fr 7.00 – 19.00 Uhr und Sa 7.00 – 18.00 für Sie geöffnet  
Tel. 0 52 41 / 6 71 90 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

ordnete man den nun unabhängigen Hof entsprechend seiner Lage der Bauerschaft Niehorst zu mit der Hausnummer 45. (Heute: Am Hovestrang 87)

Über 230 Jahre ist die Familie Birkenhake nun dort ansässig. Die Vorfahren haben sich die Stätte mühsam erarbeitet, teilweise selbst urbar gemacht, fleißig und sorgfältig gewirtschaftet. Die Grundlage für ihr Eigentum legte Mar-

garetha Ilsabein Birkenhake, die voll Mut, Durchsetzungsvermögen und Fleiß die Erbpachtstelle erwarb. Sie muss eine starke Frau gewesen sein, denn ihre Lebensleistung ist nicht selbstverständlich. Ein Portrait von ihr gibt es leider nicht, das war in der Zeit für Menschen ihrer sozialen Schicht undenkbar.

Renate Plöger



# Turnverein Isselhorst

Am Kreuzkamp 10 · Tel.: 0 52 41 / 6 70 60 · www.turnverein-isselhorst.de  
Geschäftszeiten: Mo. 10.00 – 11.00 Uhr / Di., Do. 18.00 – 19.00

## Handball-Mannschaften bereit für die nächste Saison Männliche A-Jugend

Bereits in der erfolgreichen Qualifikation zur Oberliga im April/Mai wurde klar, was der Mannschaft in der nächsten Saison bevorsteht. „Wir werden jede Woche am Limit spielen müssen“ sagt Peter Dargel, Trainer der A-Jugend. Aber die Aufgabe ist machbar: „Die Vorbereitung hat gezeigt, dass die Oberliga für uns passt. Da gehören wir hin.“ so Dargel weiter. Die Mannschaft hat sich im Sommer konditionell und technisch-taktisch intensiv vorbereitet. Erfolge in den Vorbereitungsspielen zum Beispiel der Gewinn des Westfalenbank-Cups Anfang September oder ein Sieg gegen die B-Jugend der GWD Minden im Juli zeigten das Potential der Mannschaft. Ein Trainingslager in der Sporthalle Isselhorst und ein Besuch im Kletterpark sorgten für Abwechslung und Spaß in der Mannschaft und förderten den Teamgeist. Ein Wehmutspunkt für Dargel ist die Kadergröße: „Wir haben keinen Spieler zu viel.“ Das Team muss hoffen, von Verletzungsausfällen verschont zu bleiben.

Die wesentlichen Herausforderungen sieht Dargel darin, die Leistungen vor allem auch in der Abwehr zu stabilisieren. Dann könne man nicht nur mitspielen sondern sich in der höheren Spielklasse etablieren und am Ende der Saison eine gute Platzierung einfahren.



Beim Testspiel der A-Jugend

### 1. Mannschaft Herren

Die 1. Mannschaft der Herren hat sich auf ihrem Trainingslager Anfang September in der Sporthalle Isselhorst festgelegt: Man will am Ende der Saison Platz 5 erreichen. Trainer Heinz-Josef Wöstemeier ist sicher, dass die Mannschaft dieses Ziel erreichen kann: „Wir haben seit Anfang August eine intensive Vorbereitung mit 22 Trainingseinheiten und neun Testspielen bestritten. Dabei haben wir große Schwankungen gezeigt, die wir abstellen müssen. Aber die Mannschaft hat gut trainiert, ist eine gute Mischung aus alten und jungen Spielern und hat eine gute Stimmung innerhalb des Teams.“

Die größten Herausforderungen sieht Wöstemeier in der Integration der sechs neuen Spieler, die ausnahmslos aus unteren Ligen stammen, und im Zusammenwachsen mit dem neuen Trainer.

### Nachtrag: Neuer Kampfgerichtstisch für die Handballabteilung

Mit vielfältiger Unterstützung funktioniert manches besser im Verein, so auch beim TVI: Dank Tischlermeister Daniel Bethlehem kann die Handballabteilung während der Spiele seit Anfang des Jahres einen neuen, zusammenklappbaren Kampfgerichtstisch nutzen.

Der Tisch wurde von Herrn Bethlehem gebaut und Ende Januar an Josef Püth übergeben, der sich herzlich bei Herrn Bethlehem bedankt. Der TVI schließt sich mit diesen Zeilen an!



Daniel Bethlehem

Tischlermeister  
Friedrich-Höppner-Str. 142/143 · 32684 Isselhorst  
Telefon: 052 41 670 60  
Handy: 0170 322 22 22

## TVI holt Bronze beim Volksbank Cup



Die 1. Mannschaft der Handball-Abteilung des TVI hat beim 5. Volksbank Cup Anfang September in eigener Halle den 3. Platz erreicht. Wichtiger aber als die gute Platzierung war die sportliche Bilanz des Wochenendes: „Die Leistung der Mannschaft während des gesamten Turniers war hervorragend“ sagt Trainer Heinz-Josef Wöstemeier. „Wir haben konzentriert und auf hohem Niveau starke Spiele gezeigt. Die Schwankungen, die während der Testspiele manchmal zu sehen waren, konnten wir komplett abstellen. So haben wir noch mal eine ordentliche Portion Selbstvertrauen für die Saison getankt. Ich bin sehr zufrieden mit dem Team.“



oben: Besonders zufrieden war Trainer Wöstemeier mit seiner Abwehr um Malte Tofing (14) und Julian Höcker (5)

links: Anja Hülsmann vom TVI und Norbert Bole von der Volksbank übergeben den Pokal an den Kapitän der Verler, Fabian Diekmann

Für das Turnier hatten sieben Mannschaften gemeldet, die in zwei Gruppen gegeneinander antraten. Die Turner hatten dabei das schwere Los erwischt – sie mussten in der Vierergruppe gegen die höherklassigen Verbandsligisten Steinhausen und Verl sowie gegen den Ligakonkurrenten Hörste antreten. Während das erste Spiel gegen Hörste am Freitag eine klare Angelegenheit war (28:8), waren die Spiele gegen Steinhausen und Verl am Samstag hart um-

kämpft. Konnte man gegen Steinhausen noch einen Sieg mit zwei Punkte Vorsprung herausspielen (22:20) musste das Team um Kapitän Malte Tofing die Partie gegen Verl und damit den Einzug ins Finale abgeben (29:26 für Verl). Aber damit kann Wöstemeier leben: „Wir mussten diese beiden schweren Spiele hintereinander austragen und haben dann in der für uns 80. Spielminute nicht mehr clever genug agiert.“ Vor allem, weil Wöstemeier wie die zahlreichen Zuschauer am Sonntag im kleinen Finale gegen die höherklassigen Brockhagener erneut eine spielerisch starke Mannschaft sah, die mit 37:30 einen verdienten Sieg einfuhr. Das Finale gewann Verl gegen Loxten mit 32:27.

Auch der Ausrichter und der Namensgeber waren zufrieden mit dem Wochenende. Stellvertretend für TVI und Volksbank legt sich Hardo Johannpeter fest, dass man im nächsten Jahr den 6. Volksbank-Cup ausrichten möchte.

TVI-Texte: *Juliane Giese*

## Kreativer Nachwuchs präsentiert seine Werke im Schlichte-Carree

Rund 40 Arbeiten des kreativen Nachwuchses aus Gütersloh und Bielefeld sind in der Galerie im Schlichte Carree ausgestellt worden. Die Arbeiten sind in den Kunstkursen von Maria Ferreira-Obenhaus entstanden. Die Kinder haben sich mit Pop Art, Decalcomanie, Linoldruck und anderen Kunst-Themen beschäftigt.

### Besuchen Sie meine Ausstellungen!

18.-22. Oktober, Café im Schafstall,  
Schnatweg 11, Versmold-Hesselteich

11.-13. November, Hotel Quellental,  
Steinhagen.

Hier entstehen Schmuckstücke,  
die ich mit Auge, Hand  
und Herz für Sie anfertige.



**Elke Krautscheid**  
GOLDSCHMIEDEMEISTERIN

Für eine persönliche Beratung  
vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Gern dürfen Sie Ihre  
eigenen Ideen in meiner  
Werkstatt verwirklichen.

Kahlerstr. 158, 33330 Gütersloh,  
Telefon 0 52 41 - 34 01 36



„Die kindliche Kreativität sollte nicht auf ein Zeichenblockblatt beschränkt werden“, betonte Maria Ferreira-Obenhaus bei der Ausstellungseröffnung. Bei ihren Kursen legt sie Wert darauf, dass sich die Kinder mit dem Werk bekannter Künstler intensiv beschäftigen, sich anregen lassen und doch ganz eigene, individuelle Kreationen auf die Leinwand bringen. Die Mitwirkenden dieser Ausstellung waren zwischen vier-einhalb und neun Jahre alt.

Ein ganz besonderer Dank ging an die Kinder, die ihre Kunstwerke für diese Ausstellung zur Verfügung gestellt haben und an Frau Regina Franke und Frau Maria Zabel von der AWO Isselhorst, in deren Räumlichkeiten die Kunst-kurse stattfinden.

Anmeldungen für die neuen Kurse unter der Telefonnummer:  
05241- 9691227  
Maria Ferreira-Obenhaus



**Daniel Bethlehem**  
Tischlermeister

Fenster und Haustüren aus Holz und Kunststoff  
Insektenschutz nach Maß  
Zimmertüren und Fußböden  
Innenausbau, Möbel und vieles mehr ...

Pivitsheide 100 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41- 904 92 26

## Photovoltaik auf dem Dach der Kindertagesstätte

Nach der Zertifizierung des Umweltmanagementsystems „Grüner Hahn“, das die Ev. Kirchengemeinde eingeführt hat, sollen nun die geplanten Umweltschutzziele angegangen werden.

Eins der Ziele, die sich die Kirchengemeinde gesetzt hat, ist, die Nutzung der Solarenergie zu fördern. Dafür bietet sich das Dach der Kindertagesstätte an. Es ist nach Süden ausgerichtet und hat einen günstigen Winkel zur Sonneneinstrahlung. Auch die Beschaffenheit des Daches ist geeignet, so eine Anlage langfristig zu tragen. Installiert werden könnte auf einer Fläche von ca. 85 m<sup>2</sup> eine PV-Anlage mit einer Leistung von ~ 10 kWp. Die Kosten dafür würden sich auf gut 30.000 € belaufen, Geld, das die Kirchengemeinde allerdings nicht hat. Die Aufnahme eines Kredites hierfür ist durch die allgemeine Schuldenbremse des Landeskirchenamtes für Kirchengemeinden, also auch für uns, nicht möglich.



**Der Grüne Hahn**  
Kirchliches Umweltmanagement

Neben einer Verpachtung der Dachfläche an externe Betreiber, ist aber auch die Gründung einer Personengesellschaft (einer GbR) denkbar, die in die Anlage investiert, sie betreibt, und den Strom an die Kirchengemeinde bzw. Stadtwerke verkauft. Ein Großteil des erzeugten Stromes soll zum Eigenverbrauch der Kindertagesstätte selbst eingespeist werden.

Um dieses Projekt auf „breitere Füße“ zu stellen suchen wir Personen, die sich daran beteiligen und damit ihre Verbundenheit mit dem Umweltschutz zum Ausdruck bringen wollen. Rentabilitätsberechnungen liegen uns vor. Das Erneuerbare Energie Gesetz schreibt die Vergütungssätze auf 20 Jahre fest, so dass ein wirtschaftliches Risiko nicht gesehen wird.

Interessierte mögen sich bitte im Gemeindebüro bei Frau Werres Tel.: 6195 melden.

*Team „Grüner Hahn“  
der Ev. Kirchengemeinde  
Isselhorst*

### Hollener Reifenservice

Tel. 0 52 41 / 9 98 47 75

Reifenservice in Ihrer  
Nähe - **zuverlässig,  
günstig und  
schnell.**

**Immer gut beraten - in Ihrer Isselhorster Apotheke!**



## Isselhorster Apotheke

Sven Buttler

Fachapotheker für Offizin-Pharmazie



Isselhorster Straße 425 · 33534 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 / 62 94

Fax: 0 52 41 / 68 84 74

[www.Isselhorster-Apotheke.de](http://www.Isselhorster-Apotheke.de)

### Unsere Öffnungszeiten für Sie:

Montag – Donnerstag: 8:00 – 13:00 Uhr  
15:00 – 18:30 Uhr  
Freitag: 8:00 – 18:30 Uhr  
Samstag: 8:00 – 13:00 Uhr

**Mittwochnachmittag  
geöffnet,  
freitags durchgehend  
geöffnet!!**

## Weinmarkt in Bielefeld wieder mit "Singing Company"

Das Foto zeigt den Chor  
auf der Treppe des Theaters am  
Alten Markt in Bielefeld

Bereits zum zweiten Mal bereicherte die "Singing Company" vom Gesangsverein Isselhorst mit seinen Swing-, Rock- und Popmelodien den Weinmarkt in Bielefeld.

Auf der Treppe zum Theater am Alten Markt unterhielt die "Singing Company" unter der Leitung von Kirsten Lindermann die Besucher zum Abschluss des Weinmarktes am Sonntag, dem



11. September, neunzig Minuten lang mit beschwingten rockigen und poppigen Liedern wie "Barbar' Ann", "Only you", "Rhythm & Syncopation" und "Lollipop".

Ingeborg Weber, Vorsitzende des Sängerkreises Ravensberg und aufmerksame Zuhörerin, bedankte sich bei den Sängerinnen und Sängern der "Singing Company"

und seiner Dirigenten für die spontane Bereitschaft, wieder auf dem Weinmarkt zu singen.

Der nächste Auftritt der "Singing Company" ist am Sonntag, 27. November um 18 Uhr in der ev. Kirche in Isselhorst zum Abschluss des Weihnachtsmarktes.



- Gartengestaltung und -pflege
- Baumpflege und Fällung
- Seilklettertechnik
- Baumstubben fräsen
- Häckselarbeiten
- Großbaumverpflanzung
- Arbeitsbühnenvermietung

Telefon: 0 52 41.998 67 65  
[www.gruen-mit-system.de](http://www.gruen-mit-system.de)

### ENERGIEAUSWEIS? GESCHENKT.

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen / vermieten, besitzen jedoch keinen Energieausweis? Dann sind Sie bei E&V genau richtig! Bei Abschluss eines Vermarktungsauftrages erhalten Sie einen Energieausweis dazu. Dieser bietet Ihnen die Möglichkeit, energetischen Schwachstellen entgegenzuwirken und eine Aufwertung Ihrer Immobilie zu erlangen.

Gütersloh, Tel. 22 30 80  
Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS®

## Professionelle Typberatung bei Linie 2

Linie 2 bietet ab sofort eine Professionelle Farb- und Stilberatung an. Inhaberin Astrid Wulf-Wiedemann hat nach 9-monatigem Fernstudium und Praxisseminar die Ausbildung zu Farb- und Stilberaterin an der Typ-Akademie in Limburg erfolgreich abgeschlossen.



Ihr Service richtet sich an Frauen, die wissen möchten, welche Bekleidungsfarben ihren persönlichen Typ wirkungsvoll unterstreicht. Im Rahmen einer persönlichen Beratung werden das

natürliche Kolorit, das heißt die ererbten Haut-, Haar und Augenfarbe analysiert. Da bei jedem Menschen nur bestimmte Farbtöne harmonisieren, stellt Astrid Wulf-Wiedemann für ihre Kundin eine passende Farbpalette zusammen, die bei allen künftigen Einkäufen Sicherheit vermittelt.



*Trotz regnerischem Wetter informierten sich viele Kundinnen während der Modenschauen Mitte September über die neuen Trends der Wintermode*

Foto: Summer

# Farbe & Stil



astrid wulf-wiedemann · linie 2  
haller str. 137 | gütersloh-isselhorst  
fon: 0 52 41 · 6 75 93 | www.linie2.com

Zur Typberatung von Linie 2 zählt auch eine Stilanalyse, in der sie für jede Kundin eine persönliche Stil-mischung erarbeitet. Denn nur die gezielte Verwendung von Stil, Material und Muster erzeugen ein rundes Bild.

Für weitere Fragen und Terminabsprachen wenden Sie sich direkt an Linie 2, Astrid Wulf-Wiedemann, Telefon 05241/67593.

*Weihnachten kommt schneller als Sie denken...*



## forum-werbegaben

*Nur Partner für  
erfolgreiche Werbemittel!*

*Ordern Sie schon  
jetzt die Präsente  
für Ihre Kunden!*



Tel: 0 52 41 · 61 28  
www.forum-werbegaben.de

Münsterlandstraße 63, 33334 Gütersloh

mexi-design  
markant  
exklusiv  
individuell

Webdesign - Fotografie - Printmedien

Wir etablieren Ihr Unternehmen im Internet, fotografieren alles außer Ihnen und sorgen für kreative Printmedien

www.mexi-design.de    Telefon: 0 52 41 - 6 71 04  
www.mexi-photos.com    Email: info@mexi-design.de

## Kleines Naturparadies am Pastorengarten



Am Pastorengarten im Ortskern Isselhorst hat der örtliche Imkerverein eine Streuobstwiese mit Bienenlehrpfad, Honigbienenstand und Wildbienenhotel fertig gestellt. Blühende Stauden und alte Obstsorten bieten Insekten und Vögeln einen geschützten Lebensraum und erfreuen die Besucher mit Farben, Duft und Summen von Bienen und Hummeln.

Die Streuobstwiese war ursprünglich als Ausgleichsfläche für eine neu ausgewiesene Wohnbebauung angelegt worden. Unterschiedliche Obstbäume, darunter auch alte Sorten und in Vergessenheit geratene Baumarten wie die Elsbeere (Baum des Jahres 2011) wurden gepflanzt und zunächst von engagierten Isselhorster Bürgern gepflegt. Seit 2010 hat der Imkerverein Isselhorst e.V. diese Fläche von der Stadt Gü-

tersloh gepachtet und in gemeinschaftlicher Arbeit weiter verschönert und ergänzt.

So wurde im vergangenen Jahr mit finanzieller Unterstützung der Deutschen Bundesstiftung für Umwelt ein „Wildbienenhotel“ in Eigenarbeit gebaut und aufgestellt. Mit verschiedenen Materialien wie Schilfröhren, markigen Zweigen und mit Löchern versehenen Hölzern bestückt, bietet es einer Vielzahl von einzeln lebenden Bi-

**Wir zimmern nach Ihren Plänen und Wünschen:**

**Dachstühle für:**

- Neubauten / Altbauten / Umbauten
- Car-Ports • Pergolen • Fachwerk

# ZIMMEREI VIEBROCK

Gewerbegebiet Nord · Tel. ☎ 0 52 41 / 6 86 45 · Fax 0 52 41 / 6 79 64



nen das ganze Jahr über Nektar- und Pollenreiche Trachtpflanzen zur Verfügung stehen. Nur dann bleiben die Völker stark und gesund. Sie sorgen flächendeckend in der Zeit der Obstbaumblüte für eine gute Bestäubung. Letztere ist nicht nur ausschlaggebend für eine reiche Obsternte, sondern auch für einen guten Fruchtansatz an Wildgehölzen und Kräutern, von deren Vorhandensein wiederum zahlreiche andere Tierarten abhängen.

nenarten Nist- und Überwinterungsmöglichkeiten.

Gleichzeitig gibt es dem Betrachter Gelegenheit, diese sonst weniger auffälligen Gäste einmal in Ruhe zu beobachten.

Seit dem Frühling dieses Jahres wurde eine kleine Oase ergänzt durch den Bienenstand mit drei Honigbienenvölkern, die von den Imkern gepflegt werden. Honigbiene und Wildbiene (gemeint sind solitär lebende Arten, die keine Staaten bilden.) stellen gegenseitig keine Konkurrenz dar, sondern leben nebeneinander, jede mit unterschiedlichen Vorlieben, aber alle gleichermaßen wichtig für unsere Natur. Für alle Bienenarten ist es jedoch notwendig, dass ih-



Die kleine Streuobstwiese soll beispielhaft diese natürlichen Zusammenhänge zeigen und deutlich machen, wo jeder einzelne von uns die Möglichkeiten hat, der Natur auch in der eigenen Umgebung



**Feldmann**  
**Getränke**

Süßmosterei



Postdamm 289

33334 Gütersloh-Isselhorst

Tel. 0 52 41 / 6 78 93

[www.feldmann-getraenke.de](http://www.feldmann-getraenke.de)

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.00 – 18.30 Uhr

Sa 8.00 – 13.00 Uhr



Raum zu geben. Dass das Ergebnis auch schön anzusehen ist, davon kann sich jeder Interessierte selbst überzeugen. Erklärende Schautafeln in Form eines „Bienenlehrpfades“, von der Umweltstiftung Gütersloh finanziert, vermitteln Hintergrundwissen und Interessantes aus dem Leben der Honigbienen und über die Imkerei.

Nicht nur als Augen- sondern auch als Bienenweide wurden an zwei Seiten der Wiese Beete angelegt und mit heimischen alten Dorfstauden und Heilkräutern, sowie mit einjährigen Wildblu-

- Malerarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegung
- kreative Wandgestaltung
- Wärmedämmsysteme



Malermmeister

**Bartelniewöhner**

Hermelinstraße 24a

33803 Steinhagen

Telefon (052 04) 58 80

Telefax (052 04) 892 51

Mobil (01 71) 3 13 37 65

[holger@bartelniewoehner.de](mailto:holger@bartelniewoehner.de)

**Holger Bartelniewöhner**

Malermmeister / Energieberater

## BIENENLEISTUNGEN

Zum Nutzen von Mensch und Natur

Für 3,3 g Honig braucht die Biene rund 22.000-mal zu fliegen, was der Leistung für die Ernteernte entspricht, auch der Insekten der Oberwelt (Kleinlebewesen) (10 bis 20 kg).

Von einem durchschnittlich großen Imker (Arbeitslohn 20 bis 25 mg Bienen) werden für 2,3 Millionen Pollenkörner aus dem meisteilen Volk (1000) entnommen.

Bienen sind ein wichtiges Strategierglied in vielen natürlichen Ökosystemen. Das Bienenflug von Welle zu Welle überträgt sie ganz wesentlich auch die Bestäubung der Blüten. Bei einigen von bei Wäldern und Nutzpflanzen für saftigen Fruchtansatz und sichern damit auch einen Teil des Nahrungsgrundes.

Für die Obstbäume und Landschaft sind Bienen unverzichtbare Helfer. Die Bestäubung darf nicht dem Zufall überlassen bleiben. Bienenweiden sind notwendig, Insekten werden gezielt mit ihnen gefördert in der Obst- oder Hopfenzucht.

nen oder die andere, diesen Pflanzen auch im eigenen Garten einen Platz einzuräumen? Gräser und Wildblumen, die auf der Wiese wachsen, werden erst gemäht, wenn sie Samen angesetzt haben. Damit sie sich wieder erneut aussäen, wird das Schnittgut nach dem Mähen noch eine Weile auf der Fläche liegen gelassen.

Es versteht sich von selbst, dass auf den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln

Natürlich darf über all diese Freude an dem hübschen Stück Natur nicht vergessen werden, dass auch weiterhin kontinuierliche Pflege der Wiese, der Staudenbeete und der Bäume vonnöten ist: das Pflanzen, die zweimal jährliche Mahd der Wiese (und das regelmäßige Mähen der Wege, die um die kleine Wiese führen), gelegentliches Jäten, Beschneiden der Obstbäume (das gern mit einem Lehrgang „Obstbaumschnitt“ verbunden wird) gehören zu den zahlreichen gemeinschaftlichen Aktivitäten des derzeit 42 Mitglieder zählenden Imkerverein. Nicht nur als „Zaungäste“ sind interessierte Bürger willkommen; es ist geplant, auch Besuchern Gelegenheit zu geben, dieses Kleinod zu entdecken.

An dieser Stelle sei auch auf eine gemeinsame Veranstaltung vom Imkerverein – und dem Heimat-

men, die das Nektar- und Pollenangebot für die Insekten bereichern und den Besuchern diese schönen heimischen Pflanzen in Erinnerung bringen sollen. Vielleicht eine Anregung für den ei-

verzichtet wird. Wenn ein ausgeglichenes Verhältnis von „Schädlingen“ und Nützlingen besteht und die Auswahl der Pflanzenarten dem Standort entspricht, ist dies auch gar nicht nötig.

## TSCHÜSS OBERFLÄCHLICHKEIT!

Reife Haut verdient reife Pflege.

**Dr.Hauschka**

## "Zeitlos schön."

Gemeinsam mit Gabriela Missun, Dr.Hauschka Naturkosmetikerin und Gesicht der Dr.Hauschka Regenerationspflege, freuen wir uns, Ihnen vom 31.Oktober bis 4.November zwei neue Präparate vorzustellen, die die bestehende Dr.Hauschka Pflegeserie für reife Haut vervollständigen: Ab sofort unterstützen die Regenerations Augencreme sowie die Regenerations Hals- und Dekolletécreme Sie dabei, Vitalität, die Sie in sich spüren, auch nach Außen zu zeigen.

Buchen Sie einen Termin für Ihre individuelle Beratung

Isselhorster Apotheke  
Isselhorster Straße 425  
33334 Gütersloh  
05241-6294

Wir freuen uns auf Sie!  
Ihr Team der Isselhorster Apotheke

verein Isselhorst hingewiesen. Am Donnerstag den 13. Oktober 2011 um 19.30 Uhr, Deele Hof Kornfeld, wird der Insektenspezialist Christian Venne von der Biologischen Station Paderborn/Senne einen Vortrag über die Stechimmenfauna im Kirchspiel Isselhorst halten. Herr Venne hat in den Jahren 2000 und 2003 im Auftrag der Stadt Gütersloh die Stechimmenarten im Bereich der Niehorster Heide untersucht und mehrere landesweit stark gefährdete Arten entdeckt.



## Alle Jahre wieder... bei Krull!

Ja, Sie haben richtig gelesen: Damit die Advents- und Weihnachtszeit dieses Jahr mal so richtig entspannt und gemütlich wird, können Sie bei Krull - Wohnen und Leben mit Pflanzen - schon ab Anfang Oktober in eine Winterwelt voller Ideen und Emotionen eintauchen. Wie jedes Jahr bieten gleich 3 Termine Gelegenheit zum Einstieg in eine zauberhafte Adventszeit!

**11. November: Mützenzauber**  
19.00-23.00 Uhr

Unsere Late Night zum Advent! Adventliche Inspirationen bei Wein & Weihnacht.

**13. November:**  
Sternenstaub & Silberglanz  
Verkaufsoffener Ausstellungssonntag mit Dekorationsideen, Bastelartikeln und weihnachtlichen Geschenkideen.

**20. November: Winter-Grün**  
2. Ausstellungssonntag: Frisch gefertigte adventliche Kränze und Gestecke verbinden Moderne und Tradition

**OFFENE SONNTAGE**  
13.11.11 & 20.11.11  
Verkauf von 13.00 - 18.00 Uhr



## zauberhafte WEIHNACHTSWELTEN

Entdecken Sie unsere Winterwelt in Isselhorst!



Haller Straße 150 · 33334 Gütersloh-Isselhorst · Fon 05241-67752 · [www.krull-pflanzen.de](http://www.krull-pflanzen.de)  
UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr. 8.30 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 14.00 Uhr

# Neues aus Isselhorst

## Oktober

- 04.10. 14.00 Seniorengottesdienst zum Erntedank, s. unten  
05.10. 20.00 Patagonien-Vortrag, Dr. Till Hanneforth, s.S. 33  
08.10. 8.00 "Lindentrödel", Isselhorster Kirchplatz, s.S. 33  
08.10. 13.00 Halbtagesfahrt des Heimatvereins zum Freilichtmuseum Oerlinghausen  
09.10. 18.00 Jugendgottesdienst, ev. Kirche  
12.10. 20.00 Vortrag Hanna Kathe, s.S. 33  
13.10. 20.00 Vortrag über Bienen und Wildbienen, s.S. 33  
15.10. 13.30 Flohmarkt rund ums Kind  
16.10. 15.00 "Karneval der Tiere", Orgel und Erzähler, Ev. Kirche, s.S. 47  
19.10. 15.00 Erzählcafé der AWO, s.S. 33  
22.10. Infotag "SonnenEnergieHaus", Henrich Schröder - Wärme & Bäder, Infos und Anmeldung unter Tel. 0 52 41 / 9 60 40  
22.10. 18.00 "Die Winterreise" (Franz Schubert), Galerie Nirgül, s.S. 41  
23.10. 13.00 "Kunst für die Ohren", Open-Air-Konzert, s.S. ??

## November

- 05.11. 17.15 St. Martinsfeier des CVJM, ab Dorfplatz  
06.11. 18.00 Konzert für Orgel und Barockgeige, Ev. Kirche, s.unten  
10.11. 20.00 Plattdeutscher Abend, Café "Unnern Äiken"

### **Seniorengottesdienst zum Erntedank**

Die evangelische Kirchengemeinde und das Rote Kreuz Isselhorst möchten auch in diesem Jahr allen Senioren unseres Kirchspiels Gelegenheit geben, einen Gottesdienst zum Erntedank zu besuchen.

Am Dienstag, den 4. Oktober 2011 um 14.00 Uhr, wird Herr Pastor Kölsch einen besonderen Gottesdienst für Senioren halten. Viele in unserer Gemeinde können ohne Unterstützung nicht mehr den Weg zu unserer Kirche schaffen. Der Wunsch nach einem Kirchenbesuch besteht allerdings. Diesen Menschen bieten wir unsere Unterstützung an. Wenn Sie einen Fahrdienst wünschen, das gilt auch für Rollstuhlfahrer, so rufen Sie frühzeitig an bei:

Diakoniestation Isselhorst, Ruf: 05241 - 6336  
oder Ulrieke Elmendorf, Ruf: 05241 - 600 590.

*Ulrieke Elmendorf*



Ev. Kirche Isselhorst  
Sonntag, 6. November, 18.00 Uhr

### **Konzert für Orgel und Barockgeige**

mit Babette Freitag (Beckum) und Elin Erickson (Niederlande)

Die schwedische Barockgeigerin Elin Eriksson hat in Malmö und Utrecht studiert. Zurzeit lebt sie in den Niederlanden und reist als freiberufliche Musikerin durch ganz Europa. Die kanadische Organistin Diana Babette Freitag studierte in Salzburg, Ontario und Düsseldorf Konzertfach Orgel und Kirchenmusik. Von 1990 bis 2009 war sie hauptamtliche Kantorin an der Ev. Christuskirche in Beckum.

Die beiden Musikerinnen tauchen in die virtuose und klanglich phantasievolle Welt des Barockzeitalters ein. Sie spielen eine Triosonate von J.S. Bach sowie Werke von Johann Pachelbel, Heinrich Ignaz Franz Biber und Giovanni Buonaventura Viviani.

Eintritt frei- Kollekte erbeten.



## „Lindentrödel“

8.10.2011

Isselhorster Kirchplatz  
ab 8.00 Uhr  
Anmeldungen  
unter 05241-67196

## Erzählcafé am 19. Oktober

Die AWO Isselhorst, Haller Str. 104, lädt am Mi. 19.10.2011 um 15.00 in die Tagesstätte herzlich zum Erzählcafé. Das Thema:

17 Jahre danach - die Auseinandersetzung um eine MVA in Gütersloh

Erzählcafé: Café mit Fakten, Anekdoten und Hinweisen aus der Erinnerung, sowie Informationen über die Entwicklung der Abfallwirtschaft heute.

Moderator: Michael Hammon,  
Beigeordneter a.D.

## CVJM Isselhorst:

09.10.2011, 18.00 Uhr  
**Jugendgottesdienst,**  
ev. Kirche

05.11.2011,  
17.15 Uhr ab Dorfplatz  
**St. Martin**

## Flohmarkt "Rund ums Kind"

Am Samstag, dem 15.10.2011, veranstaltet die Kindertagesstätte und Familienzentrum "Unterm Regenbogen" von 13.30 bis 16.30 Uhr ihren alljährlichen Flohmarkt "Rund ums Kind" in der Festhalle Isselhorst.

## Veranstaltungen des Heimatvereins im Oktober – in Zusammenarbeit mit anderen Vereinen des Kirchspiels.

Das Jahresprogramm des Heimatvereins liegt den Vereinsmitgliedern ja längst vor. Über das Veranstaltungsprogramm hinaus möchten wir im Oktober noch auf folgende Zusatzveranstaltungen hinweisen:

### Mittwoch, 5. Oktober 2011,

20:00 Uhr im Gemeindehaus der Evangelischen Kirche:  
Vortrag von Dr. Till Kleinebecker-Hanneforth über Patagonien in Chile (s. auch Ausgabe 109, S. 33)

### Mittwoch, 12. Oktober 2011,

20:00 Uhr auf der Deele von S. Kornfeld, Niehorster Str. 6  
Hanna Kathe aus Ebbesloh wird aus ihrem Leben erzählen. Diese Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Pferdestärkenclub in Isselhorst und des Heimatvereins.

### Donnerstag, 13. Oktober

ebenfalls um 20:00 Uhr auf der Deele von S. Kornfeld, Niehorster Str. 6

Vortragsveranstaltung über Bienen und Wildbienen im Kirchspiel Isselhorst mit Christian Venne von der Biostation Senne.

Diese Veranstaltung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des Imkervereins Isselhorst mit dem Heimatverein.

### Ab Ende Oktober / Anfang November

beginnt der 3. Anfängerkurs „Plattdeutsch lernen / Wi lart Platt kürn“. Zwei bis drei Plätze sind noch frei. Anmeldungen unter [info@heimatverein-isselhorst.de](mailto:info@heimatverein-isselhorst.de) oder 05241-687177

## Weihnachten kommt immer viel zu schnell.. (Weihnachten im Schuhkarton für die Kinder und Senioren in Valmiera)

Für die Kinder und Senioren im lettischen Valmiera kann das Fest jedoch nicht schnell genug kommen. Sie freuen sich bereits heute auf die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“.

Ich möchte schon heute auf diese Aktion aufmerksam machen und bitte Sie, falls Sie sich daran beteiligen wollen, mir ihre Päckchen bis ca. zum 15.11.2011 zu bringen.

Erfahrungsgemäß fährt der letzte LKW (Weihnachts-LKW) Ende November 2011 in unseren Partnerkreis Valmiera.

Renate Groß  
Wolframweg 3, 33334 Isselhorst, Tel.: 6676



## Der Isselhorster Wochenmarkt

Im milden Septembersonnenlicht zeigt der Isselhorster Wochenmarkt die Farben des Herbstes. Nicht nur in den Bäumen des Kirchplatzes, sondern auch im Angebot der Händler.

Der Herbst ist die Zeit der Fülle: Pflaumen, Birnen, Kürbis, Nüsse werden jetzt reichlich angeboten und wecken bei mir Erinnerungen:

„Wenn du in jedem Jahr Zwetschgen essen willst, musst du alle 20 Jahre einen Baum pflanzen,“ hatte mir mein Vater mal erklart. Er hatte 1953 allerdings nicht nur einen Baum gepflanzt, sondern gleich zehn. Nach etwa zwanzig Jahren trugen diese Bäume und wir hatten Pflaumen ohne Ende. Einmal habe ich mein damaliges Kollegium zum Pflücken eingeladen und innerhalb von zwei Stun-

den hatten wir mehrere große Kübel Zwetschgen gepflückt. „Das räumt“, dachte ich mir, „so werden die Pflaumen von vielen Personen schnell verarbeitet.“ Aber leider nahm jeder nur eine kleine Tüte voll mit und wir blieben darauf hängen...

Als wir 1991 nach Isselhorst zogen, habe ich getreu der Weisung meines Vaters gehandelt und einen Zwetschgenbaum gepflanzt. Jetzt nach zwanzig Jahren hat er erstmalig getragen: zwei Stück haben auf dem Baum gesessen, eine davon haben die Wespen gefressen.

Auf dem Isselhorster Wochenmarkt werden sie noch angeboten, aber jetzt, Mitte September, ist die Zwetschgenzeit schon fast zu ende.

Dafür kommen nun die ersten hiesigen Walnüsse auf den Markt. Dieser uralte Baum ist schon seit dem geologischen Zeitabschnitt des Tertiär vor etwa 65 Millionen Jahren belegt. In der Eiszeit, die

etwa vor etwa 2,6 Millionen Jahren begann, „überwinterte“ die Walnuss im östlichen Mittelmeergebiet.

Seit einiger Zeit wird beobachtet, dass die Walnuss sich in unseren heimischen Wäldern stark vermehrt und vermutet, dass der Baum wegen der Klimaveränderung hier bessere Lebensbedingungen findet und sich deshalb vermehrt. Andere sagen, dass die vielen Eichhörnchen in unseren Wäldern für seine Verbreitung sorgen...

Wie dem auch sei, eins steht auf jeden Fall fest: Walnüsse sind gesund!

Walnüsse enthalten die lebensnotwendigen Omega-3-Fettsäuren, die sich auf das Herz-Kreislauf-System positiv auswirken sollen, weil sie als sogenannte ungesättigte Fettsäuren ernährungsphysiologisch von Bedeutung sind. Darüber hinaus enthalten sie wichtige Vitamine und Mine-

*Kürbisse auf dem Isselhorster Wochenmarkt locken in herbstlichen Farben*



### Elektro Drewel

#### LEISTUNGSBEREICHE:

- ✓ Alarmanlagen
- ✓ Antennenanlagen
- ✓ Elektro-Installationen
- ✓ E-Check
- ✓ Industrieanlagen
- ✓ Reparaturen
- ✓ Sprechanlagen
- ✓ Telefonanlagen

**BERTOLD DREWEL**  
Elektromeister

In den Braken 64  
33334 Gütersloh-Isselhorst  
TELEFON: 052 41-6 83 35  
FAX: 68 74 49  
Mobil: 01 72-5 20 28 80

## Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz

**Frische Produkte,  
gesund und  
schmackhaft!**

Wir freuen uns  
auf Sie!  
Ihre Isselhorster  
Marktbesucher

## Obst & Gemüse

**Elke  
Könighaus**

Rochusweg 50  
33397 Rietberg  
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

## Landfleischerei Busche

- Fleisch- und  
Wurstwaren aus  
eigener Hofhaltung
- Grillspezialitäten
- Pfannengerichte
- Grill- und Partyservice



Kattenheide 47  
33758 Schloß-Holte-Stukenbrock  
Tel. 0 52 07 / 59 42  
Mobil: 01 71 / 8 92 39 25

## Geflügel

Fon 0 52 45 - 32 28  
Fon 0 52 45 - 1 86 54  
Fax 0 52 45 - 92 48 34

## Lückenotto

Dieselstraße 24  
33442 Herzebrock-Clarholz

**Neckmann's  
Hof**



*Kartoffeln  
und Eier*

Gütersloher Str. 96  
33442 Herzebrock-Pixel  
Telefon 0 52 45 / 27 63

## Käsespezialitäten Maria Hartkämper

Schellertstraße 58 · 33397 Rietberg  
Telefon 0 52 44 / 51 96

Ihr Bäcker auf dem Wochenmarkt

# Oelsson

Bielefeld Quelle · Osnabrücker Str. 77 · Telefon 05 21 / 45 10 86

## Biolandhof Mertens-Wiesbrock

**knackig frisches Bio-Gemüse**

33397 Rietberg-Varensell · Tel.: 0 52 44 / 18 17  
[www.meinebiokiste.de](http://www.meinebiokiste.de)



## Biolandhof Kampmann

Naturbelassene Lebensmittel

**direkt vom Erzeuger!**

Erpestr. 91a · 33649 Bielefeld · Tel. 0 52 41 / 6 78 74



ralstoffe. Die amerikanische Lebensmittelüberwachungsbehörde FDA (Food and Drug Administration) hat den täglichen Verzehr von etwa 50 Gramm Walnüssen empfohlen.

Als wir im September mit einer Reisegruppe nach Speyer und Worms fuhren, sahen wir in der Nähe von Speyer auf einem großen Feld viele aufgeschichtete Kürbishaufen. Kürbiszeit! Dabei handelte es sich aber nicht um die früher auf den Komposthaufen wachsenden Riesenkürbissorten (Atlantik Giant oder Roter Zentner), sondern um den seit den neunziger Jahren in Europa angebauten Hokkaida-Kürbis.

Dieser Kürbis wird auch auf dem Isselborster Wochenmarkt angeboten. Vom Riesenkürbis kenne ich nur eine essbare Version: früher wurde er süß-sauer eingelegt, mit Ingwer gewürzt und man aß ihn sich schnell leid. Manchmal wurde er auch in der Nachkriegszeit gemust und dem Rübekraut beigemischt.

Inzwischen ist Kürbis (hier der Hokkaida-Kürbis) Grundlage für viele Speisen: Vorspeisen, Salate, Suppen, Hauptgerichte, Desserts, Gebäck, Getränke...

Unter <http://kuerbis-company.de> findet man im Internet eine Fülle von Rezepten. Auch der Marktanbieter Weißbrock bietet seinen Kunden Rezepte für Kürbis an. Einige haben wir bereits ausprobiert.

Kürbis gilt als sehr gesundes Gemüse. Er ist fettfrei und nährstoffarm, enthält aber viele Vitamine und Mineralstoffe. Ein idealer Schlankmacher!

Siegfried Kornfeld

## Der neue Winterkatalog ist da!

Mit großem Weihnachts- und Geschenketitel.  
Viele attraktive Herbstpreise!



Gleich bestellen  
**Tel. 05241/96770**  
oder im Online-Shop  
**[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)**

**LAGERVERKAUF IN GÜTERSLOH**  
vom 29.09. - 02.10.2011  
mit verkaufsoffenen Sonntag am 02.10. von 13-18h!

**Maas.**  
natürlich leben...

Laden Gütersloh: Werner-von-Siemens-Str. 2 | Mo-Fr 10-18 Uhr | Sa 10-13 Uhr  
Laden Bielefeld: Oberrstraße 51 | Mo-Fr 10-18.30 Uhr | Sa 10-16 Uhr



Das könnte Ihrer sein...

...mit dem Sparkassen-Autokredit.

Profitieren Sie jetzt von unserem exklusiven Angebot.  
Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne.

Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage  
unter: [www.sparkasse-guetersloh.de](http://www.sparkasse-guetersloh.de)

 Sparkasse  
Gütersloh

# KONFI-CAMP 2011

## Teilnahme der Isselhorster Konfirmanden am Konfi-Camp vom 21. – 29. Juli 2011 am Frauensee

Erstmals nahmen die Konfirmanden und Konfirmandinnen aus unserem Kirchspiel am sogenannten Konfi-Camp teil. Das Konfi-Camp ist Bestandteil des Konfirmandenunterrichts für alle teilnehmenden Gemeinden des Kirchenkreises Gütersloh und wird seit sieben Jahren von dessen Jugendreferat organisiert.

Von seinem Selbstanspruch her soll das Konfi-Camp kirchliches Leben in jugendgemäßer Form gestalten und unseren christlichen Glauben erfahrbar machen.

Konfirmandenarbeit und Kirche attraktiv, lebendig und authentisch gestalten.

Kirche als Lebensgemeinschaft von "Konfis", ehrenamtlich Mitarbeitenden, Pfarrerin und Pfarrern, sowie Gemeindepädagoginnen und Gemeindepädagogen erleben.

Vernetzung von Konfirmanden-, Jugend- und Gemeindearbeit. Vernetzung der Gemeinden des Kirchenkreises.

Die Konfizeit mit einem "Knaller" beginnen (Quelle <http://konfi-camp-gt.ekvw.net> hier sind auch viele Bilder und Videos zu sehen)

Als im Presbyterium über die Teilnahme der Kirchengemeinde Isselhorst an dem Konfi-Camp beraten wurde, hatte ich zugegebenermaßen so meine Vorbehalte: Allein schon der Name „Konfi-Camp“! Warum muss so eine Abkürzung gebildet und dann auch noch mit dem englischen Wort „Camp“ verbunden werden?

Als uns der Jugendreferent des Kirchenkreises, W. Laubinger, einen Film über das Konfi-Camp 2010 gezeigt hatte, wichen meine Vorbehalte aber einer größer werdenden Neugier und ich nahm mir vor, mich erst mal gründlich zu informieren, ehe ich mir ein Urteil bilde.



So habe ich mich als ehrenamtlicher Mitarbeiter gemeldet und an den vielen Vorbereitungsveranstaltungen teilgenommen.

Als es am 21. Juli losging, wählte ich mich einerseits gut vorbereitet, hatte aber schon noch einige Sorgen. Ob das Alles gut gehen würde?

Doch, es ging alles gut und es war für unsere 45 Konfirmandinnen und Konfirmanden, aber auch für uns Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen (drei Erwachsene und vier Jugendliche) eine zwar anstrengende, aber auch inhaltlich gefüllte Woche.

Der Tag begann mit einer gemeinsamen Andacht für alle 560 Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchenkreises. In dieser Andacht wurde das unterrichtliche Thema des Tages aufgenommen und danach in mehrstündigen Unterrichtsblöcken in Kleingruppen auf Gemeindeebene vertieft. Nachmittags fanden Freizeitangebote in einer fast nicht vorstellbaren Fülle statt. An jedem Tag ein anderer Schwerpunkt: Connekting Game (Spiele, die den Gruppenbildungsprozess fördern), Workshop-Angebote, Ber-

## HANS-JÜRGEN KÖNIG

Fahrräder • Mofa • Rasenmäher  
Haushaltswaren • Spielwaren  
Mechan. Reparaturwerkstatt



**SABO**  
Qualitätsschmiede  
für Rasenmäher

**HERCULES**  
BIKE MOTION

Haller Str. 128 · 33334 Gütersloh · Tel.: 0 52 41 / 6 71 28

lin-Fahrt, Sportwettbewerb... Der Tag endete mit der „Schowtime“, bei der die Ereignisse des Tages noch einmal aktiv thematisiert wurden. Danach fanden in etwas kleineren Gruppen thematisch und methodisch sehr unterschiedliche Andachten statt. Das Tagesprogramm endete erst um 23:00 Uhr und dann sollten sich die Jugendlichen allmählich auf die Nachtruhe vorbereiten.

Wichtig waren natürlich auch die sozialen Prozesse in unserer Isselhorster Gruppe und die oft guten Gespräche „nebenbei“. Dabei ist mir wieder einmal deutlich geworden, dass auch sehr junge Menschen fundierte Fragen nach dem Sinn unseres Lebens, nach unseren Aufgaben in dieser Welt und nach dem, was wir als Christen hoffen dürfen, stellen konnten.

Jan Damaschek war als Konfirmand aus Isselhorst dabei und hat wenige Tage nach dem Konfi-Camp seine Eindrücke für den Isselhorster schriftlich zusammen gefasst.

*Siegfried Kornfeld*

Hier sein Beitrag im Wortlaut:

## **KONFI-CAMP 2011**

In der ersten Ferienwoche ist die Gemeinde Isselhorst mit einer Gruppe von 46 Konfirmanden mit einem Reisebus nach Berlin gefahren. Hier haben sich am Frauensee insgesamt 650 Konfirmanden aus dem Kirchenkreis Gütersloh getroffen.

Es gab drei Bettenhäuser und drei Camps mit kleinen Blockhäusern in denen die 14 Gemeinden untergebracht waren. Nach dem Frühstück um 8 Uhr hatten alle Kon-

firmanden gleichzeitig das Morgenbeten und Unterricht in ihren Unterkünten. Im Unterricht lernten wir z.B. etwas über Durst und Hunger auf der Welt und etwas über Wasser und die Taufe. Nach dem Mittagessen gab es verschiedene Freizeitangebote, wie z.B. Biathlon, Workshops wie T-Shirts bemalen oder den Markttag, an dem jede Gemeinde etwas zum Verkaufen angeboten hat. Der Ausflug nach Berlin war das Beste!

Mit Bus und Bahn sind wir in die Innenstadt gefahren und haben gemeinsam das Technikmuseum besucht. Danach haben wir uns in kleine Gruppen aufgeteilt und hatten vier Stunden Zeit, Berlin zu erkunden. Insgesamt hatten wir eine schöne Woche, die leider viel zu schnell vergangen ist.

*Jan Damaschek*



**Historische Gaststätte  
Zur Linde  
Isselhorst**

Isselhorster Kirchplatz 5  
33334 Gütersloh

## **Bison und Wild-Wochen**



im Restaurant "Zur Linde"  
**Bisonspezialitäten vom  
8. bis 30. Oktober. 2011.**

Im November und Dezember  
**leckere Grünkohlgerichte.**

Wild aus der eigenen Jagd vom  
**5. Nov. bis 23. Dez. 2011.**



**Ab 11. Nov. Gänsebraten  
zu erlesenen Weinen!**

**Traditionelles Wildbuffet  
am 18. + 19. Nov.  
ab 19.00!**

Bitte reservieren Sie rechtzeitig  
Ihren Tisch!

Ihre Familien Ortmeyer

Tel. (0 52 41) 6 71 96

[www.zurlinde.isselhorst.gtl.de](http://www.zurlinde.isselhorst.gtl.de)



## Wat chiff et doch fo interessante Lööe!

Ik was in'n August nen paar Dage in Berlin, in ouser schönen Hauptstadt. Ouse Sßuahne wuabnt in'n Sßüdwesten, et hairer no Westberlin.

An äinen Dag, ik laiwe et was nen Friedag, ßen ik met de S-Bahn in de City fott. Ik, von'n Lanne, had-de ärst Probleme, ne Fahrkorden to täihen. Iaweroll stoht moderne Automaten, Bahnpersonal Sßöüben up de Stattiunen nich ma. Eet douer nen Tööerken, owwer dann klappe et. Fo 2,30 Euro konn ik bet non Brandenburger Tor feuern. Do is de Bahnhoff unner de Äiern. Os ik hauge cheng, was ik "Unner den Linden" up de schönen Prachtstroken. No 50 Meter läiben do 2 Kerls in Cherock un Zilinder rümme, os ik hauge kaik, stond ik fo den Hotel Adlon, dat is de äerste Adresse in Berlin. Ik häwwe ßon biatken kiaken, wat do ßo von Publikum in un out chäiht. Dann läip ik Richtung Brandenburger Tor. De chraude Platz dovo wimmele von Lööien, fast olles Toristen, vialle Asiaten.

Dann häwwe ik mi dat Kanzleramtschebäude naijer bekiaken. De Architektur is beßonnens outfallen, Bundeskanzler Kohl häw dat no de Wende bobben loden. De lange Schlange vo den Reichstag-



Berliner Schloß um 1900

schebäude chiff et nich ma. An äinen Stand mot man ßik Intrittskoden halen un dann küant de Lööe tröppkenwiese harinchohn.

Dann ßen ik de langen Strode "Unner den Linden" harunnerschohn. Rechts un links Prachtbauten, äinije Aule out Kaisers Tieden ßend saniert, äinije out de DDR-Tiet ßend auk up Vordermann brocht. De Museumsinsel beindruckt beßonnens, dann de Berliner Dom, de aulen Marienkirken un dat Rauhe Rothous.

Dovo is de chraude, friije Platz, hier wäit dat Berliner Schloß wia nijj bowwet. Bet vo nen paar Jauern stond do na de Palast de Republik, de Berliner ßian: Erichs Lampenladen.

Mien aulet Foto wieset dat Schloß to Kaiserstieten ümme dat Jauer 1900. Dann was ik in de Schinkel-outstellung, dat interessiere mi beßonnens. Schinkel was de chraude Baumeister des Klassizismus. Hai häw vialle Kiarken, Paläste un Museen bowwet. De Chaststätte up de Ravensburg is auk von Schinkel täiket un plont. Dann stond ik vo de Russken Botschaft, nen chewartiget Chebäude, ümmer patrolliert hier äinije Polizisten.

Ik stond do un kaik, do kämm mi nen ällerer Mann inne Mäüde, blaif stohn un köür mi an en ßia: "Auch Jahrgang 1932." Ik was ärst chanz vowunnert, wohiar wusse de Mann mien Oller. Dann hät wi us lange angeregt unnerhauen, hät iawer ouse Jugendtiet köüert, iawer de laijen Kriegs- un Noh-

# Hanneforth

Malermeister

Hollerfeldweg 13  
33334 Gütersloh -  
Isselhorst  
Telefon / Fax:  
0 52 41 / 66 03

kriegsjauer, iawer dat Wirt-  
schaftswunner un iawer de Wie-  
derwoönigung. Häi fräich: „Warst  
du auch Hitlerjunge, war dein Va-  
ter Soldat?“ Wi hät us unnerhau-  
len, os wenn wi us oll lange ken-  
nen un us hier via druaben häd-  
den. Of ik den Mann mol via drie-  
pe, ik laiwe nich, et chäng dann jäi-  
der bienes Wiajes. Lange no mosse  
ik an den Mann denken, an de  
Uabenhäit, de Redseligkäit, sowat  
is mi na nie passiert. Intüsken was  
et Omt un ik ßen wia met de S-  
Bahn no Hous fott. Et was nen er-  
eignisreicher Dag, den ik nich  
vochiade.

*Wilfried Hamneforth*

**AFIB** Immobilien

Kirchplatz 2 · 33803 Steinhagen

**STEINHAGEN:**

Kernsaniertes Fachwerk-  
haus auf idyllischem  
4100 qm Grund (Bebau-  
ung mögl.), ca. 180 qm  
Wohnfläche + Garagen  
+ Nebengebäude,  
schöner Baumbestand,  
KP EUR 449.000,-, keine  
zusätzl. Makler Courtage

**STEINHAGEN:**

Gepflegte DHH mit viel  
Platz für die Familie +  
vermietbarem Apparte-  
ment, ca. 170 qm Wfl.  
+ Vollkeller + Doppel-  
garage auf ca. 310 qm  
Grund, KP EUR  
179.000,-, keine  
zusätzl. Maklercourtage

**ISSELHORST:**

Wir SUCHEN für  
unsere Kunden  
EFH, DHH, RHH,  
ETW zur Miete oder  
zum Kauf.  
Bitte sprechen Sie  
uns an.

**ISSELHORST:**

Wir SUCHEN DRINGEND  
seniorengerechte  
Wohnungen ohne Stufen  
und Hindernisse,  
50 qm bis 80 qm zur  
Miete oder zum Kauf.  
Wir freuen uns auf Ihre  
Angebote.

Heidi Dünig  
Tel. 0 52 04 / 9 25 28 70  
Fax 0 52 04 / 9 25 28 71  
E-mail: info@afib-immobilien.de  
www.afib-immobilien.de

Wir begleiten Sie in Ihre 4 Wände – Seit 1996 in Steinhagen.

Löue - Leute  
ßuuhne - Sohn  
fott - gefahren  
ßöüben - sieht man  
Töüerken - ein Weilchen  
Äiern - Erde  
Läiben - glauben

ßian - sagten  
un kaik - und sah  
inne Mäüde - entgegen  
köier mi an - sprach mich an  
Oller - Alter  
wia druaben - wieder getroffen  
hädden - hätten

**P** direkt am Haus!  
Avenwedder Str. 70  
33335 Gütersloh  
Tel. (0 52 41) 7 48 11

**GROSSEWINKELMANN**

**OPTIK  
STUDIO**

## Winterreise von Franz Schubert Konzert in der Galerie Nirgöl

Zu einem kunst-vollen Wechsel-  
spiel besonderer Güte lädt die  
Galerie Nirgöl am 22. Oktober  
2011. Um 18.00 erklingt Franz  
Schuberts Liederzyklus "Die  
Winterreise", vorgetragen von  
dem Bielefelder Bariton Felix  
Hoffmann und dem Pianisten  
Christoph Guddorf.

Franz Schubert vertonte die ersten  
zwölf Winterreise-Gedichte Wil-  
helm Müllers im Februar 1827.  
Die Veröffentlichung der im Spät-  
sommer komponierten restlichen  
zwölf Lieder hat der Komponist  
nicht mehr erlebt.  
Auch sind sich Schubert und Mü-  
ller persönlich nie begegnet.  
Ungeachtet dessen ist aus ihrer

beider Kunst ein Werk entstanden,  
das bis heute hohe Anforderun-  
gen an die Vortragenden stellt, so-  
wohl in technischer als auch in in-  
terpretatorischer Hinsicht.  
Lassen Sie sich von Felix Hoff-  
mann und Christoph Guddorf auf



*Felix Hoffmann*



*Christoph Guddorf*

eine Wanderschaft durch Eis und  
Schnee der menschlichen Seele  
mitnehmen.  
Doch bitte nur mit Voranmeldung  
- die Plätze in der Galerie sind be-  
grenzt.  
Der Eintritt ist frei - dennoch wür-  
den sich die Künstler über eine  
Spende freuen.  
Anmeldung ab sofort unter  
0175 / 3 44 49 15, Galerie Nirgöl

# 25-Jahre Baumschule Upmann

## Pionierarbeit im Bereich biologischer Pflanzenaufzucht



Als Ralf Upmann 1986 auf dem Hof seines Onkels sein Unternehmen (zunächst noch im Nebenerwerb) aufbaute, hätte er noch nicht zu hoffen gewagt, dass seine Idee einer biologischen und nachhaltig arbeitenden Baumschule, so gut angenommen wurde.

Aus persönlicher Überzeugung baute er von Beginn an ein breites Sortiment von Pflanzen und Gehölzen in Anlehnung an die Regeln des organischen-biologischen Landbaus an. Konsequenterweise arbeitete er am Ausbau der Anbauflächen, sowie an der Erweiterung der angebotenen Pflanzen. Hier liegen ihm besonders die alten, fast vergessenen Obst- und Pflanzensorten am Herzen, die früher in jedem Bauerngarten hei-

misch waren. Auch ausgefallene Sorten wie z.B. die Apfelbeere können heute noch in der Baumschule Upmann bezogen werden. Bereits 1989 konnte Ralf Upmann den Betrieb im Vollerwerb führen und ab 1990 mit Unterstützung der ersten festen Mitarbeiter.

Foto: Elke Fechtel-Jeschky



Seit 1992 gilt die Baumschule als anerkannter Ausbildungsbetrieb und bietet zusätzlich zahlreichen jungen Praktikantinnen und Praktikanten immer wieder die Gelegenheit, Einblicke in die abwechslungsreiche und interessante Arbeit einer Baumschule zu nehmen. Gleich mehrere Auszubildende, die ihre Lehrzeit bei Ralf Upmann absolvierten, schlossen als beste ihres Jahrgangs ab.

Seit 1997 ist die Baumschule anerkannter Bioland-Betrieb. Dafür, dass Gärtnermeister Upmann bei der Einführung mitologischer Ar-

beitsweisen in Baumschulen sozusagen "eisbrecherisch" tätig war, erhielt er 1999 den Umweltpreis Gartenbau des Landes Nordrhein-Westfalen.

Die gute Qualität der Pflanzen hat sich immer weiter rumgesprochen und die Baumschule am Ströhn gibt ihr Wissen z.B. in regelmä-

gen Obstschnittkursen weiter - wirkte sogar schon bei Fernsehaufzeichnungen wie Ratgeber Heim + Garten für den WDR mit.

Ralf Upmann und sein "Greenteam" beliefern nicht nur Privatkunden, sondern auch viele Landschaftsgärtner, Kommunen sowie große Industriebetriebe in der Region.

Intensive Fachberatung sowie ein breites Sortiment robuster, gesunder Pflanzen erwarten Sie jetzt zur Hauptpflanzzeit in der Baumschule Upmann.

Dietlind Hellweg

Ganz in Ihrer Nähe:



Lebendig · Natürlich · Grün

# Baumschule Upmann

Mönchsweg 3 • 33803 Steinhausen / Ströhn  
Telefon 0 52 04 - 8 03 49 • Fax 0 52 04 - 73 20  
[www.baumschule-upmann.de](http://www.baumschule-upmann.de)



## Landfleischerei Rau übernimmt Party-Service

Der Party-Service Lange, Spexarder Straße 201, wurde von der Isselhorster Landfleischerei Rau übernommen. Der Betrieb, der nun den Namen Party-Service Lange, Inhaber Uwe Rau führt, wird mit den zum Teil langjährig Beschäftigten in vollem Umfang weitergeführt.

Die Gründer des Service-Unternehmens Karin und Johannes Lange sind darüber erfreut, denn in dem Unternehmen, das sie aus kleinsten Anfängen in knapp 30 Jahren aufbauen und zu einem der namhaftesten Servicebetriebe ausbauen konnten und nun aus gesundheitlichen Gründen aufgeben mussten, steckt ein Großteil ihrer Schaffenskraft. „In der Landfleischerei Rau, die in zweiter Generation einen Fleischereibetrieb mit eigener Schlachtung und einen Party-Service in Isselhorst unterhält, sehen wir ein regionales und qualitätsorientiertes Unternehmen, der wir unseren Kundenstamm guten Gewissens anvertrauen können“, so Karin Lange. Sie, ihr Mann und ihre Mitarbeiter danken ihren Kunden für die langjährige Treue.

Nichts will die Familie Rau, Fleischermeister Uwe Rau, seine Ehefrau Marita und Sohn André, an dem bewährten Hauskonzept ändern. Tag für Tag richten sie sich von der Spexarder Straße aus auf individuelle Kundenwünsche ein. Aktiviert werden soll das Angebot des gut bürgerlichen Mittagstisches für Schulen, Kindertagesstätten, Seniorenheime und auch Privatpersonen.

*Text und Bild: Stickling*



*Karin und Johannes Lange, Marita und Uwe Rau sowie André Rau*

**Beste Qualität – ganz in Ihrer Nähe.**

- Allergiefreie Produkte
- Höchste Qualität
- Eigene Herstellung
- International prämiert

**LECKER: Eingekochtes im Glas!**



33334 Gütersloh Isselhorst  
Steinhagener Straße 16  
Telefon: 05241-67360  
Telefax: 05241-688010  
[www.landfleischerei-rau.de](http://www.landfleischerei-rau.de)



**PRESSE**

**Karin Hillenkötter**

33334 Isselhorst, Haller Straße 135  
Telefon: (0 52 41) 6 72 25



**PRESSE**

- Tabakwaren
- Zeitschriften
- Geschenkartikel
- Geschenkpapier
- Karten für alle Anlässe
- Bastelbedarf
- Bürobedarf
- Schreib- und Papierwaren
- Alles für den Schulbedarf
- Lotto-Annahmestelle
- Deutsche Post Partneragentur

**Jetzt wieder mit Postbank!**

## Mit dem Trecker an die holländische Grenze!



Eigentlich ganz einfach, aber zuerst einmal möchte ich mich vorstellen.

Mein Name ist Jan-Hendrik Buschfranz und ich bin zusammen mit meinem Bruder Marcel, meiner Mutter Karin und meinem Vater Reinhard Mitglied im Pferde-Stärken-Club e.V. Gütersloh-Isselhorst. Erster Vorsitzender vom PS-Club ist schon seit vielen Jahren, Rudolf Knuffin aus Isselhorst.

In Niehorst bewirtschaften wir im Nebenerwerb einen kleinen, landwirtschaftlichen Betrieb. Mein Vater hilft täglich auch noch unserer Bürgermeisterin Frau Maria Unger bei der Unterhaltung der vielen Grünflächen im Stadtgebiet Gütersloh.

Die Anzahl der sich zur Zeit auf dem Hof befindlichen Trecker darf ich hier nicht nennen, da es sonst Auswirkungen auf die Höhe und den Auszahlungszeitpunkt meines Taschengeldes haben könnte. Nur soviel kann ich dazu

*Jan-Hendrik Buschfranz (2.v.l.) geht auf große Fahrt!*

**MILSMANN**  
AUTORECYCLING – CONTAINERDIENST



**WIR sind  
stark in  
Leistung  
und  
Service!**

ZERTIFIZIERTER  
ENTSORGUNGS-  
FACHBETRIEB

**Neuer Strickkurs**  
ab Do. 29.9.2011,  
18.30 – 20.00 Uhr.

Um persönliche  
Anmeldung wird gebeten.  
Stuhl nicht vergessen!



Im Krupploch 4 | 33334 Gütersloh  
Telefon: 0 52 41 / 6 83 53 | Fax: 0 52 41 / 31 79  
[www.niehorster-autorecycling.de](http://www.niehorster-autorecycling.de)

Geschäftszeiten: Mo – Fr 8.00 – 18.00 Uhr  
Sa 9.00 – 13.00 Uhr und nach Vereinbarung



sagen, dass ich einen alten Deutz D 3006 aus dem Jahre 1968 besitze, der mir im Moment auch erst einmal reicht!

Nun weiter zur Fahrt nach Nordhorn. Ich meine Nordhorn bei Rheine, Grafschaft Bentheim, Autokennzeichen NOH, ca. 150km von Isselhorst entfernt. In diesem Ort an der holländischen Grenze findet nämlich in jedem Jahr ein historischer Feldtag, veranstaltet vom dortigen Treckerveteranen-Club Nordhorn, statt.



Schon seit einigen Jahren werden dort auf dem ca. 13ha großen Gelände, beinahe 2000 Trecker und Landmaschinen, teilweise auch im Einsatz, gezeigt. Dieses Treffen ist das größte seiner Art in Deutschland!

In diesem Jahr im September fuhren auf vier Rädern zu dieser Mammut-Veranstaltung: Spargel Helmut (Helmut Lückner), Kärcher-Tim (Tim Marten), der GT-Immobilien (Friedrich-Wilhelm Helling), mein Vater mit meinem Bruder und mir. Alle per Achse und 25 km in der Stunde! Wem das zu langsam ist, der soll wissen: Wir reisen, die anderen Verkehrsteilnehmer rasen!

Aber vor der Fahrt gab es noch viel zu tun. Zuerst einmal die Anmeldung zur Teilnahme! Diese musste in diesem Jahr zum ersten Mal per E-Mail gemacht werden und damit ging es schon los. Es war der 01. April 2011, 24 Uhr und Allewelt wollte sich in Nordhorn anmelden, bis um 9.30 Uhr das System abschaltete wegen Überlastung!! Die angegebene Höchstteilnehmerzahl von 1.500 war dann Mittags um 12.32 Uhr erreicht!!! Donnerwetter, nur in 12 Stunden?

Nun zum praktischen Teil. Vom 01. April 2011 bis zum 12. August 2011 waren es dann ja noch circa 4 Monate, um den restlichen Teil der Reise vorzuberei-

ten. Zuerst einmal musste der technische Zustand der Fahrzeuge stimmen, auch wenn man die Hilfe der umliegenden Landmaschinenbetriebe, wie Himmerich in Marienfeld, Wöstmann in Ummeln, Theilmeyer in Isselhorst, Hecker in Langenberg, Saltenbrock in Halle und Schebaum in Brockhagen in Anspruch nehmen musste.

Aber mit einem Trecker, der schon elf Monate nicht beim TÜV war, oder waren es sogar Jahre ??, braucht man solch eine Strecke nicht anzugehen!

Mein Vater und ich mussten ja auch noch eine Schlafgelegenheit haben und so fragte mein Vater den Mühlen-Heiner und auch seine Schwester Gudrun, von der Mühle in Hollen, ob wir ihren Plananhänger zur Fahrt nach Nordhorn ausleihen könnten. Die zwei Geschäftsführer des Agrarhandels waren großzügig und liehen uns einmal den Anhänger für unseren Zweck! Denn in einem Zelt zu übernachten, wo einem vielleicht in der Nacht Regenwasser an den Füßen killert, fanden wir nicht so prickelnd, denn das hatte mein Vater schon bei der Bundeswehr erlebt und wollte das nicht noch einmal haben. Zum anderen dient so

# MEIBRINK GmbH

**BAU- UND MOBELWERKSTATT**

**Wir fertigen nach Maß:**

- Fenster (auch für denkmalgeschützte Gebäude)
- Haustüren
- Deelentore
- Innenausbauten

**Bestattungen**

**Gütersloh-Hollen**  
Münsterlandstr. 54  
Telefon: (05241) 96 50 80



## DIE SONDERMODELLE COOL VON NISSAN!



**PIXO COOL**  
1.0 l, 50 kW (68 PS),  
5-Türer

REGULÄRER  
€ 10.180,- PREIS  
-€ 1.690,- PREISVORTEIL\*

**JETZT AB € 8.990,-**

- Klimaanlage
- MP3-fähiges CD-Radio
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- elektr. Fensterheber vorn
- geteilt umklappbare Rücksitzbank



**MICRA COOL**  
1.2 l, 59 kW (80 PS),  
5-Türer

REGULÄRER  
€ 12.240,- PREIS  
-€ 2.250,- PREISVORTEIL\*

**JETZT AB € 9.990,-**

- Klimaanlage
- Radio/CD mit Bluetooth, AUX-Eingang und 4 Lautsprechern
- ESP und 6 Airbags
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung

### JETZT PROBE FAHREN

AM Automobile GmbH  
im Autohaus Aschtrup  
Carl-Zeiss-Str.1  
33334 Gütersloh  
Tel.: 05241 743380

[www.aschtrup.de](http://www.aschtrup.de)



SHIFT \_ the way you move

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 5,0 bis 4,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert von 115,0 bis 103,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm). Abb. zeigen Sonderausstattungen. \*Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers.

ein Anhänger auch als Transport-  
gelegenheit für diverse andere  
Dinge wie Ersatzteile, Stühle usw.  
Der Tag der Abreise rückte immer  
näher und das Wetter sollte laut  
Wetterbericht nicht so gut wer-  
den. Friedrich-Wilhelm entschloß  
sich kurzerhand seinen Fuhrpark  
um einen Trecker mit Verdeck zu  
erweitern, auch Helmut bekam  
kalte Füße und verlud kurzer  
Hand seinen dachlosen Normag,  
auf seinen Genuit-Miststreuer, der  
in vergangener Zeit bei der Firma  
Genuit in Brockhagen gebaut  
worden war. Diese Firma baute  
damals landwirtschaftliche An-  
hänger und schöne Miststreuer.  
Gezogen wurde das Gespann  
dann von einem seiner Massey-  
Ferguson Traktoren, der mit einer  
Kabine und Radio ausgestattet  
war.

Erst musste mein Vater noch eini-  
ge Pfähle und auch Flatterband zu  
Deutz-Willi (Wilhelm Johannpe-  
ter) nach Holtkamp bringen, denn  
der fuhr mit seinen Holtkämper  
Treckerfreunden auch nach Nord-  
horn hin, aber einen Tag früher als  
wir! Willi sollte nämlich einen gut-  
en Stellplatz für unseren Wohn-  
wagen freihalten, was auch sehr  
gut geklappt hat.

Am Freitag den 12. August 2011 ging es um 5.00 Uhr in der Frühe los zur Fahrt nach Nordhorn zum Treckerfest. Mit aufgeladenen, donnernden 251 PS Gesamt-PS, ging es dann über Hollen, Brockhagen, Vermold weiter zum Autohof Ladbergen an der B 415 im Kreis Steinfurt, in dem wir passend zum Frühstück eintrafen. Dort staunten einige LKW und PKW-Fahrer nicht schlecht und gleich wurden auch einige Fotoapparate aktiviert. Weiter ging es dann über Saerbeck, Emsdetten, Neuenkirchen, Schüttorf, Orverden, Engden und Brantlechten nach Nordhorn. In sechseinhalb Stunden Fahrzeit war das Ziel, mit Pausen, aber ohne technische Pannen, erreicht! Was wir dann in den folgenden drei Tagen erlebt haben, war einfach Spitze! Viele Trecker gab es zu bestaunen und immer leckeres Essen, zwar nicht immer bei Bilderbuchwetter, aber Treckerpulling, Treckerziehen nach Veranstaltungsende im Schlamm mit den holländischen Treckerfreunden hat auch was! Die Rückfahrt am Montag, zusammen mit den Holtkämpfern, hat auch sehr gut geklappt, sogar bei strahlendem Sonnenschein. Die Fahrt mit dem Trecker zum Feldtag nach Nordhorn war für alle ein bleibendes Erlebnis und es gibt dort bestimmt im nächsten Jahr wieder einen Feldtag, nämlich vom 11. bis 12. August 2012! Was steht doch für ein schöner Spruch auf der Internetseite unserer PS-Clubs?

Treckerfahren ist der Hit, besorg dir einen und fahr mit!  
Nachzulesen unter: [www.pferdestaerken-club.de](http://www.pferdestaerken-club.de)

*Jan-Hendrik Buschfranz*



## *Der Karneval der Tiere*

Ev. Kirche Isselhorst  
Sonntag, 16. Oktober, 15.00 Uhr

Camille Saint-Sans (1835-1921):  
**Der Karneval der Tiere**  
Für Orgel bearbeitet von Heinz-Peter Kortmann  
Text von Loriot

Orgel: Birke Schreiber  
Erzähler: Dieter Schröder

Wer ihn kennt, liebt ihn - den „Karneval der Tiere“ von Saint-Saëns.

In dieser „großen zoologischen Fantasie“, die ursprünglich für Orchester geschrieben wurde, treffen sich Tiere zu einer Karnevalsfeier. Saint-Sans gelingt es, durch die verschiedenen Klangfarben und durch seine packende Musik die Tiere so genau darzustellen, dass man sie deutlich hören kann, so z.B. das Gebrüll der Löwen, das Gegacker der Hühner, die schweren Schritte des Elefanten oder das Hüpfen des Kängurus. Auch auf der Orgel mit ihren ver-

schiedenen Registern lässt sich das Stück gut umsetzen. Die Zuhörer sitzen auf der Orgelempore und erleben so hautnah die lustige Geschichte und das faszinierende Instrument Orgel.

Der Text der hier aufgeführten Fassung ist von Loriot geschrieben und mehrfach selber vorgelesen worden.

Im Anschluss an das Stück können alle Kinder sich die Orgel einmal von innen ansehen und der Förderverein Kirchenmusik e.V. reicht Kaffee und Kuchen auf der Orgelempore.

Der Eintritt ist frei-Kollekte am Ausgang erbeten



## Ackertag mit dem Pferde-Staerken-Club in Isselhorst

Am 21. August traf sich Jung und Alt auf dem ehemaligen Gelände der Gärtnerei Westerhellweg um Pferde, Treckern und Mähdreschern bei der Arbeit zuzusehen. Auf dem von Karl Piepenbrock zur Verfügung gestellten Acker zeigten Vereinsmitglieder mit ihren Fahrzeugen und Maschinen die Reihenfolge der Feldbearbeitung.

Die fachkundigen Erklärungen von Helmut Lückner wurden von

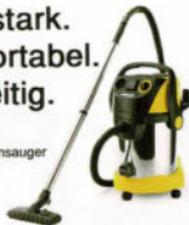
5 x schneller als jeder Besen.

Kehmaschinen



Saugstark. Komfortabel. Vielseitig.

Nass-/Trockensauger



 **KÄRCHER**

SHOP & SERVICE  
**SCHREIBER**  
**HARSEWINKEL**

Franz-Claas-Str. 12  
Tel.: 05247 / 98588-0  
[www.kaercher-schreiber.de](http://www.kaercher-schreiber.de)



den vielen Zuschauern interessiert verfolgt. Oft hörte man Zwischenfragen oder das ein oder andere: "So haben wir das früher auch gemacht"

Besonderen Spaß bereitete natürlich die Treckerfahrerschule. Hier konnten Große und Kleine ihre Fahrkünste auf verschiedenen Traktoren beweisen. Und wer

ganz hoch hinaus wollte, ließ sich z.B. von Timo Achtert in die Geheimnisse des Mähdrescherfahrens einweisen. So manch erwachsener Fahrer kam mit ganz neuen Erkenntnissen über die Breite eines solchen Gefährts von seinem Sitz geklettert.

Für die Besucher, die sich lieber fahren lassen wollten, drehten Paul Herman Huxohl und Gerd Clos-



Wir machen Ihr Zuhause wieder schön!

**MALERMEISTER**  
**UDO PLABMANN**

Fax 0 52 41 / 96 12 90

Tel. 0 52 41 / 69 57

**Funk 01 71 / 32 95 643**

Zinnweg 11 · 33334 Gütersloh-Isselhorst

[www.malermeister-plassmann.de](http://www.malermeister-plassmann.de)



## Open-Air-Konzert in Isselhorst



termeyer mit dem Vereins-Deutz viele Runden über das Gelände. Auf dem inzwischen wunderbar gestalteten Gartengelände, das uns freundlicherweise von der Familie Steinik zu Verfügung gestellt wurde, konnten Landmaschinen der heutigen Zeit in ihrer ganzen Größe bewundert werden und mit den zahlreichen Altraktoren vergangener Zeiten verglichen werden.



Wer nach dem vielen Schauen „Fahren und Zuhören eine wohlverdiente Pause brauchte, fand sie bei den vielen selbstgebackenen Kuchen und den fleißigen Damen an der Kaffeetheke oder bei der wie immer leckeren Bratwurst des CVJM.

So konnte auch der Regenschauer um die Mittagszeit nicht verhindern, daß viele Zuschauer und Besucher mit einer Menge neuen Eindrücken und Erlebnissen nach Hause gingen.

Weitere Infos und Fotos unter [www.pferde-staerken-club.de](http://www.pferde-staerken-club.de)

Ulrike Kroos

Am 23.10.2011 startet auf dem Isselhorster Kirchplatz die zweite Auflage der Aktion „Kunst für die Ohren“ – 13.00 bis 18.00 Uhr.

Wieder hat die Isselhorsterin Nurgül Kantar-Dreesbeimdieke verschiedene Musiker und Künstler zusammengeführt. Mit dabei sind:

**KATHRINA** - Hinter KATHRINA verbergen sich vier junge Herren mit ihren akustischen Instrumenten.

Vier Freunde, die Musik machen, Deutsche Texte mit viel Sinn und Verstand, aber vor allem mit einer ordentlichen Prise Humor und Ironie. Mit Beatbox, Rap-Einlagen, Slapstick, Improvisationstheater und humorvollen Ansagen ist für jeden was dabei und das Mitmachen fester Bestandteil.

**HEINER BREITENSTRÖTHER** kommt zwar ohne den Posaunenchor, dafür aber mit Schlagzeugbegleitung und verwöhnt die Ohren mit Swing und melodischen Evergreens. Lassen wir uns überraschen!

**Eintritt frei!**

*u.a. mit der Frauen-Band Fortezza.*



|               |   |
|---------------|---|
| 13.00 – 14.00 | Kathrina  |
| 14.00 – 15.00 | Heiner Breitenströther (mit Schlagzeugbegleitung) |
| 15.00 – 15.30 | Duo Dinero  |
| 15.30 – 16.30 | Fortezza  |
| 16.30 – 17.00 | Duo Dinero  |

(vorläufiger Zeitplan)

**DUO DINERO** bestehend aus Felix Hoffmann, Bariton und dem Pianisten Sacha Giebner, bieten stimmungsvolles aus ihrer musikalischen Wundertüte kombiniert mit Komödiantentum.

**FORTEZZA** spielt rockig, poppig oder folkg arrangierte Songs bis hin zu feinfühlig Balladen. Die Frauen-Band Fortezza begeistert mit einer geschickten Kombination aus eigenen und im ganz eigenen Stil gecoverten Songs.

Sie sehen schon: es gibt wieder viel zu hören, am 23.10. auf dem Isselhorster Kirchplatz. Selbstverständlich wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen. So steht einem entspannten und kurzweiligen Sonntagnachmittag nichts mehr im Wege!

### Holler Voltigierer ...wer hätte das gedacht?

Die Voltigierer des Ländlichen Reit- und Fahrvereins Hollen erzielten bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften einen hervorragenden vierten Platz!

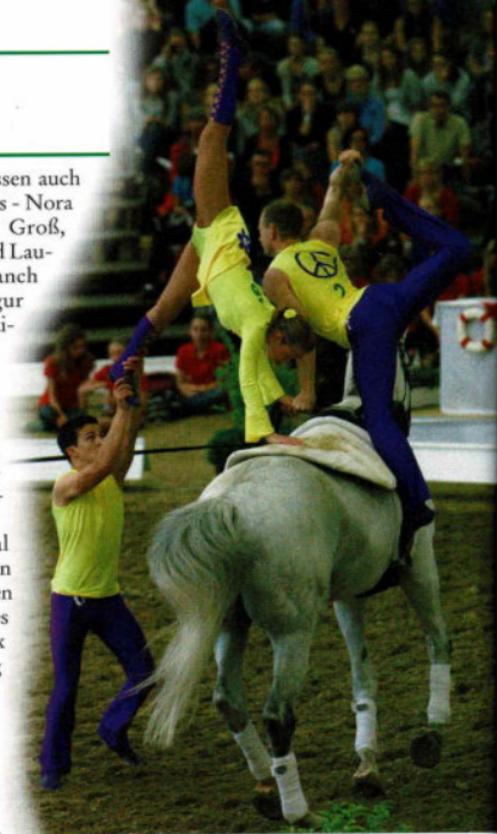
Und dabei fing alles gar nicht so gut an. Verletzungsbedingt mußte ein Sportler das Team Anfang des Jahres verlassen. Zum Glück konnte mit Lars Röttgen schnell ein tüchtiger Nachfolger gefunden werden. Zusammen mit Jannis Drewell und Matthias Klocke kann die Mannschaft also auf drei Männer bauen. Doch die sind keinesfalls nur für Hebefiguren und Hilfestellungen da. Nein, auch für die "Herren der Schöpfung" sind Beweglichkeit und tänzerischer Ausdruck wichtige Voraussetzungen für diesen Sport.

Und umgekehrt müssen auch die Damen des Teams - Nora Salberg, Milena Groß, Lisa Ottensmeier und Laureen Groß in so manch akrobatischer Figur Schwerstarbeit in luftiger Höhe leisten.

Seit neuestem verstärkt Caroline Diekmann das Team. Die 8-jährige schnupperte beim "Mutter-Kind-Voltigieren" der Ferienspiele mal rein und fand Gefallen an dieser ausgefallenen Sportart. Nun heißt es auch für sie: 3x wöchentlich Training in der Reithalle. Die Großen gehen zusätzlich noch zum Kunst- und Geräteturnen. Da bleibt kaum Zeit für andere Hobbies. Auch deshalb ist es wichtig, das sich das Team gut versteht. Es wird viel gelacht, gescherzt - bevor wieder konzentriert weiter geübt wird. Die eigene gute Körperbeherrschung, Kraft und Mut sind genauso wichtig wie das Vertrauen in die Partner, den Longenführer und das Pferd.

Doch zurück zum Anfang. In der neuen Mannschaftsaufstellung wurde eine Kür zu "Flower-Power"-Musik erarbeitet und einstudiert. Hierbei zeigt sich deutlich, dass Voltigieren echte Teamarbeit ist. Denn neben den aktiven Sportlern tragen viele Helfer im Hintergrund zur Erfolgsgeschichte bei. Angefangen bei Trainerin Simone Drewell und Co-Trainerin Jessica Sewerin, die auch für die Choreographie und Kostüme verantwortlich ist, geht es

weiter über Schirin Drewell, die den Verein als Pferdepflegerin und Pressesprecherin unterstützt bis zu ehemalig Aktiven, wie z.B. Wiebke Bethlehem, die ihrem Team zu wichtigen Terminen als Betreuerin zur Seite steht. Da wird der Sponsorenbulli, der den Vereinen im Autohaus Noll zur Verfügung steht, auf dem Weg zum nächsten Wettkampf gut ausgelastet. Und dazu kommt natürlich noch ein ganz wichtiges Mannschaftsmitglied: Diabolus. Ohne den routinierten 13-jährigen Walach wäre das Team nicht komplett. Und genau das führte ausgerechnet während der Vorbereitungsphase auf die Deutschen Meisterschaften zu unfreiwilligen Trainingsausfällen. Diabolus musste geschont werden. Denn natürlich werden auch die Pferde nur in



## Elektro- Bethlehem

Wir sind  
ihr zuverlässiger  
Partner bei **Renovierung,  
Sanierung, Umbau!**  
Seit über 35 Jahren!  
**Tel. 05241 / 67596**

**Elektroanlagen  
Beleuchtungsanlagen  
Telefonanlagen  
Daten-Netzwerke  
SAT-Empfangsanlagen  
PV-Anlagen  
Jalousie-Antriebe  
Reparatur/Kundendienst  
E-Check**

**Gütersloh-Isselhorst  
Außenheideweg 67**

einwandfreier gesundheitlicher Verfassung zu den Wettkämpfen zugelassen. Um solchen Engpässen künftig aus dem Wege zu gehen, wurde den Voltigierern vom Verein ein weiteres Pferd zur Verfügung gestellt. Der 7-jährige Chico wird seit Mitte diesen Jahres trainiert und hat bereits ein paar Wettkämpfe im Einzel absolviert. Um aber mit der ganzen Mannschaft antreten zu können, muss er noch weiter ausgebildet werden. Schließlich ist es auch für die Pferde ein Lernprozess, die unterschiedlichen Bewegungen und Gewichtsverlagerungen auf dem Rücken auszubalancieren. So blieb den Holler Voltigierern

nur eine reduzierte Vorbereitung mit vielen "Trockenübungen." Um so größer die Freude, als das Team trotz Trainingsrückstand einen stolzen vierten Platz bei den Deutschen Meisterschaften in Elmshorn erreichte. (Die bisher beste Platzierung in der Vereinsgeschichte).



## Ihre Mobilität liegt uns am Herzen!

- SEAT-NEUWAGEN
- Große Gebrauchtwagen-Auswahl aller Marken mit Garantie
- Reparaturservice für alle Marken
- TÜV und AU täglich
- Klimaanlage service

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



**SEAT**  
auto emoción

### AUTOHAUS NOLL

Isselhorster Straße 257  
33335 Gütersloh  
Tel. 0 52 41 / 66 67 · Fax 66 60  
Internet [www.SEAT-NOLL.de](http://www.SEAT-NOLL.de)  
E-Mail [info@SEAT-NOLL.de](mailto:info@SEAT-NOLL.de)

Auch als Solisten zeigten sich die Holler erfolgreich: Jannis Drewell (20 J.) belegte erneut Platz fünf in der Einzelwertung der Männer. Milena Groß, Lisa Ottensmeier und Laureen Groß hatten es in ihrer ersten Saison im Einzelvoltigieren geschafft, sich für die Deutschen Juniormeisterschaften zu qualifizieren. Dort konnten sich alle drei in einem leistungsmäßig dicht gedrängten Starterfeld gut behaupten. Milena Groß (17 J.) Platz 16, Lisa Ottensmeier (14 J.) Platz 19 und Laureen Groß (14 J.) Platz 23 von insgesamt 42 Starterinnen.

Ein starkes Team in einem interessanten Sport, der "Groß und Klein", "Männlein und Weiblein" sowie Mensch und Tier verbindet.

Wenn Sie neugierig geworden sind, kommen Sie am 9.10.2011 in die Reithalle Hollen zur Kreismeisterschaft der Voltigierer. Ab 9.30 zeigen Nachwuchsgruppen ihr Können und ab mittags treten die Wettkampfgruppen an - und wir können die Voltigierer des Ländlichen Reit- und Fahrvereins Hollen anfeuern. **Eintritt frei** - Kaffee/Kuchen und Würstchen zu familienfreundlichen Preisen.

Dietlind Hellweg

IZI PSALM DER HERR BEHÜTE DICH FÜR ALLEM VBEL ER BEHÜTE  
DEINE SEELE DER HERR BEHÜTE DEINEN AVSANG VND EINGANG  
VON NYMAN BIS IN EWIGKEIT  
HINRICH ASTROT VND IL SÄBE IN AUF DER BRÜGEN  
HABEN DISES ERBAVEN LASSEN

ANNO  
DEN Z+

## ISSELHORST WIE ES FRÜHER WAR:

1677  
APRILS

### Das Duschen in der Brennerei

In der April Ausgabe haben wir in einem Nachruf darauf hingewiesen, dass der am 09. November 2010 verstorbene bekannte Isselhorster Heinz Zöllner in über 40 Einzelbeiträgen seine Erinnerungen hinterlassen hat. Heinz Zöllner hat überwiegend in Platt-

deutsch geschrieben und hat uns in seinen Beiträgen ein Stück Sozial- und Kulturgeschichte hinterlassen. Im Folgenden wird einer seiner Beiträge im Original übernommen. Um den Leserinnen und Lesern, die im Plattdeutschen nicht so gut „zu Fuß“ sind, das Le-

sen zu erleichtern, haben wir den Beitrag Heinz Zöllners ins Hochdeutsche übersetzt.

Seinem Beitrag „Das Duschen...“ geht ein Exkurs über das Isselhorster Wasser voraus, in dem er die Bautätigkeit an der Haller Straße beschreibt und auf die hygienischen Verhältnisse in den Häusern verweist, in denen in der Regel kein Badezimmer vorhanden war, sondern Samstags in der Küche oder im Keller in einer Zinkwanne gebadet und das erforderliche warme Wasser im großen Waschkessel erwärmt wurde.

Die Fa. Elmendorf hatte es ihren Mitarbeitern ermöglicht, im Betrieb der Brennerei regelmäßig warm zu duschen. Dieses Privileg durften auch die Familienangehörigen der Mitarbeiter in Anspruch nehmen. Das warme Wasser zum Duschen wurde mittels Heißwasserdampf-injektion aus dem Kesselhaus erzeugt. „Man musste höllisch aufpassen, dass man die richtige Wassertemperatur an der Dusche einstellte und sich nicht verbrühte, denn es gab ja noch keine temperaturgeregelten Armaturen wie heute“, wies Herr Knut Elmendorf mich in einem Gespräch dieser Tage auf die zwar komfortable Möglichkeit des Duschens hin, die aber technisch nicht so ganz einfach zu handhaben war. Bis in die fünfziger Jahre des letzten Jahrhunderts konnten die Mitarbeiter und ihre Familien bei Elmendorf duschen.

*Siegfried Kornfeld*



tischlerei  
lassereckmann  
planung und ausführung rund ums holz

ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870468 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.6875318

tischlerei@lassereckmann.de · www.tischlerei-lassereckmann.de



zimmerei  
janreckmann  
holzbau fachwerk altbausanierung

ströher str. 80 · 33803 steinhagen

tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356

zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de

# Drogerie Eusterhus

- kompetente Beratung
- Geschenkkideen
- Düfte
- Fußpflege
- Kosmetikbehandlung
- Paßbilder
- digitale Bewerbungsfotos
- Picturemaker (Fotos sofort zum Mitnehmen)

Güthstraße 47 · 33335 Gütersloh

Tel. 0 52 41 / 71 04

## Nun im Wortlaut der Bericht Heinz Zöllners:

„Ab nächstem Samstag konnte es losgehen. Mutter wurde das Baden in der Küche erleichtert. Sie brauchte kein Wasser mehr warm machen und das Waschen mit dem Waschlappen machten wir selbst.

Das erste Mal ging unser Vater mit. Dr. Elmendorf war auch, wie wir, zum Duschen gekommen, so hatten wir noch eine ganze Weile Zeit, bis er fertig war. Er wünschte uns Kindern viel Spaß beim Duschen und ging in sein Privathaus. Dann kamen wir. Wir mussten uns erst einmal an das schöne, warme Wasser, das aus der Dusche kam, gewöhnen. Das war eine schöne Sache. Nebenan, im Bad der Turnhalle, kam aus der Dusche rostiges Wasser.

Das Wasser aus Elmendorfs Dusche kam aus Hollen. Hinter der Graupenmühle (der Holler Mühle) waren die Brunnen. Das neue Wasserwerk an der Niehorster Straße musste noch gebaut werden. (der Wasserbeschaffungsverband wurde 1934 gegründet)

Bei uns auf dem Felde hatten wir alle gutes Wasser. Kam man näher zum Dorf, wurde die Wasserqualität immer schlechter. Elmendorfs hatten noch ein Haus, wo das Wasser schlecht war. Dort wohnte Willy Heitmann mit seiner Frau. Wenn Heitmann in der Wochte waschen musste, kam seine

## Das Düschen inner Brennervigge

Agg naichsten Sönderdag  
Könne es lass goahn.  
Müdder woche dad Baden in de  
Kürken erleichtert. Sä brüke kein  
Wader mehr warm machen und dat  
waschen met den Waschlappen  
machen wi sümst  
Dat ävste mol geng üse Vadder  
met.  
Dr. Elmendorf was auk, wie wi  
tom Düschen küamen, do  
wi haalden no ne ganze Weile Tid,  
bis hä färrig was. Hä wünschte  
üs Küener viel Spass bim Düschen  
und geng in sien Privathüs.  
Dann käimen wie. Wi möosen  
üs ärstmal an dat schöne warme  
Wader, dat üt de Dusche kamm,  
ge wöhnen. Dat was ne schöne Sake  
Tiengenat, im Bad de Turnhalle,  
kamm out de Dusche rostiges  
Wader. Dat Wader out Elmendorf  
Düsche kamm out  
Hollen. Achter de Gestmürten  
wöern de Brunnen. Dat nigge  
Wasserwerk, an de Niehorster  
Stroden mosse noch gebant  
woern.

Biis üpp'n Feite haalde wi alle  
güüdes Wader. Kam man näher  
tom Dörf, wurde die Wasserqualität  
immer schlechter  
Elmendorfs haalden noch ein  
Hüs, wo dat Wader schlecht woar.  
Do wüerte Heitmann Willy met  
Früuwe. Wenn Heitmann in de  
Wiarken waschen mosse, kamm  
sien Früuwe Pantje tags to vo,  
to üs met Kürben in Aemmer belade  
üp äner Schüff Kämer, aufost  
ümme Bick dat schöne Klare Wader  
out üse Pümpe, de üp üser Diarlen  
stoahnd, to halen  
Ols. Met bewohner im Höns wüerte  
do de Familie Plümpe. Sä haalden  
äner Süahn Werner, de was Pastar  
worn. Heitmanns haalden 3 Küener  
Reinhold, Erika un noch äner  
Bräuer. De Käimen olle na üs  
tom spöhlen. Willy was bei Elmendorf  
Chäffener. Dat Piagespani  
woche affschafft ün met Antos  
den Schuaps brocht.  
Elmendorf haalden achter  
de Gestmürten ein güüdes  
Gründstück met güüdes Wader  
in de 3 Brunnen. Hier wüerte  
de Brennmaster Wilhelm Kühn.

Frau am Tag vor dem Waschtag zu uns mit Küben und Eimern auf einer Schubkarre angefahren um sich das schöne, klare Wasser aus unserer Pumpe, die auf der Deele stand, zu holen. Als Mitbewohner im Haus wohnte da die Familie Plumpe. Sie hatten einen Sohn, Werner, der war Pastor geworden. Heitmanns hatten drei Kinder, Reinhold, Erika und noch einen Bruder. Die kamen alle zu uns zum Spielen. Willy war bei Elmendorf Fahrer. Das Pferd gespannt wurde abgeschafft und mit Autos wurde der Schnaps ausgeliefert. Elmendorfs hatten hinter

der Graupenmühle ein großes Grundstück mit gutem Wasser in den drei Brunnen. Hier wohnte der Brennmeister Wilhelm Kühn. Durch eine Rohrleitung wurde das Wasser in die Fabrik gepumpt. Zum Schnapsmachen musste man gutes Wasser haben.

Door eine Rohrleitung wocma dat Wader in de Fabrick pumpt. Tom Schnapps maken mosse man gudes Wader hebben. An de Niehorster Stroolen, bie Ernst Imkamp, in Elmendorf Busche entstand, noch vielen Waderuntersuchungen, dat Wasserwerk. So bekam Isselhorst nach vielen Jahren gudes Trinkwasser. Use Müdder Waschtag was immer de Montag, in de nächsten Wiaken lag de Waschtag vo Brüggemanns. Wi hadden tom waschen de ganze alle Miele Waschmaschinen, me de hadelen räpft keene Reparatur. Viertel Stunde löerte Vorgang, dat Schaukeln is kam an de Arbeit. ick to Huse bi Müdder beick keine andere n. sah.



PLANEN

GESTALTEN

UMSETZEN

## BADEKULTUR FÜR IHR ZUHAUSE!

- Badmodernisierung hat mit Planung, Beratung und Vertrauen zu tun! Wir setzen gemeinsam mit Ihnen Ihre Wünsche und Ideen in die Tat um.
- Der persönliche Geschmack ist entscheidend! Wir gestalten Ihr Bad mit perfekter Harmonie aus Formen, Farben und Materialien.
- Ein Ansprechpartner für alle Arbeiten! Wir organisieren alle Leistungen mit einem starken und zuverlässigen Handwerkerteam.

An der Niehorster Straße bei Ernst Imkamp, in Elmendorfs Busche entstand nach vielen Wasseruntersuchungen das Wasserwerk. So bekam Isselhorst nach vielen Jahren gutes Trinkwasser.

Unserer Mutters Waschtag war immer der Montag. In der nächsten Woche lag (auf diesem Tag) der Waschtag von Brüggemanns. Wir hatten zum Waschen die gute alte Miele-Waschmaschine, mit der hatten wir überhaupt keine Reparaturen gehabt. Eine Viertelstunde dauerte der Waschvorgang, das Schaukeln. Jeder von uns kam an die Arbeit. Solange, wie ich zu Haus bei Mutter war, habe ich keine andere Maschine gesehen.“

Heinz Zöllner

[www.henrich-schroeder.de](http://www.henrich-schroeder.de)

Henrich Schröder GmbH  
Haller Straße 236, 33334 Gütersloh  
Telefon: 05241 9604-0



## Staffelübergabe bei der Grillschmiede in Isselhorst, Haller Straße

Seit dem 1. August dieses Jahres haben Horst Hirsch und seine Frau ihren Imbiss- und Partyservice in jüngere Hände übergeben.

26 Jahre gibt es die Grillschmiede schon in Isselhorst. Horst Hirsch und seine Frau eröffneten 1985 ihren Imbissbetrieb in der ehemaligen Schmiede Buse an der Haller Straße. 16 Jahre wurde das Geschäft an diesem Standort geführt. Als Hans Dönhöler 2001 seine Drogerie aus Altersgründen aufgab, übernahm das Ehepaar Hirsch die Räumlichkeiten und führte die Grillschmiede am neuen Standort weiter

Nach 10 Jahren am neuen Standort beschlossen die bisherigen Inhaber nunmehr, die „Staffel“ weiter und ihr Geschäft in jüngere Hände zu geben.

Frau Lübow Stejsel ist seit dem 1. August neue Eigentümerin der Grillschmiede. Der gut eingeführte Name bleibt weiterhin.

Frau Stejsel hat das Geschäft gelernt. 11 Jahre war sie Köchin in verschiedenen Gastronomien, in den letzten 4 Jahren in der Gaststätte „Fachwerk“ in Gütersloh, am Postdamm.

Sie möchte das in der Grillschmiede bewährte und qualitativ hochwertige Angebot an Speisen und Getränken weiter führen, so dass die Gäste sicher sein können, hier ihre bisherigen Speisen auch weiterhin zu bekommen. „Das Speisenangebot in der Mittagszeit ist ein sehr wichtiges Standbein des Betriebes. Über das bisher angebotene Sortiment hinaus habe ich bereits weitere Speisen im Angebot, die auch gut angenommen werden“, sagt Frau Stejsel.

Das Ehepaar Stejsel ist 1993 aus



Staffelübergabe in der Grillschmiede, Haller Straße. Horst Hirsch hat seinen Imbiss- und Partyservice an Lübow Stejsel übergeben.

Russland nach Isselhorst gekommen und fühlt sich hier sehr wohl.

„Mein Mann arbeitet als Filialleiter in einem Avenwedder Lebensmittelzentrum“, sagt Frau Stejsel, „er wird seinen Beruf auch weiter ausüben.“

Frau Stejsel hat also den Sprung in die Selbständigkeit allein gewagt, diesen Schritt aber gut überlegt. „Natürlich habe ich das bewährte Personal übernommen und auch Frau und Herr Hirsch helfen mir noch eine Zeit“, sagt sie.

Wir wünschen Frau Stejsel und ihrer Mitarbeiterschaft mit der Grillschmiede viel Erfolg und dem Ehepaar Hirsch den wohlverdienten Ruhestand.

„Wir haben seit unserem 14. Lebensjahr ununterbrochen gearbeitet“, sagt Frau Hirsch, „jetzt möchten wir uns auch mal anderen Bereichen des Lebens zuwenden.“ Wer könnte ihnen diesen Wunsch verdenken?

Siegfried Kornfeld

# Grillschmiede

Inhab. Lübow Stejsel

**Täglich frische Salate,  
leckere Aufläufe und  
ein großes Angebot schmackhafter,  
schneller Gerichte...**

**für hier oder zum Mitnehmen!**

Mo.-Sa. von 11.30-21.00 Uhr  
Tel. 05241 / 68420



# Einladung zur Enthüllung eines Erinnerungssteins an das Kronprinzendenkmal am Bahnhof Isselhorst-Avenwedde am 29.10.2011 um 11:00 Uhr

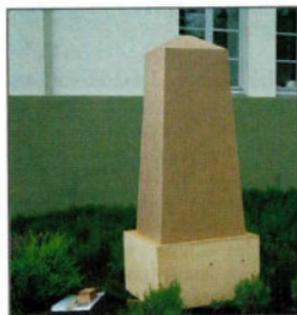
Wir erinnern uns: 1851 gab es in Höhe des jetzigen Bahnhofs Isselhorst-Avenwedde eines der ersten größeren Eisenbahnglücke. Der Kronprinz Friedrich-Wilhelm von Preußen verunglückte mit bei diesem Zugunglück, er wurde aber nur leicht verletzt, während Lockführer, Heizer und ein Gesandtschaftsangestellter dagegen tödlich verletzt wurden.



Der erste Entwurf sah ein Steinpult mit eingelassener Bronzetafel vor. (Foto: F. Kleinebrummel)

Im Jahre 1865 stiftete der Kreis Wiedenbrück ein Denkmal „Zur Erinnerung an die glückliche Errettung des Kronprinzen...“ (Inschrift auf vier Marmortafeln des Denkmals). Es wurde 1866 errichtet. Dieses Kronprinzendenkmal wurde wegen des vierspürigen Ausbaus der Bahnstrecke 1917 in den später so genannten Denkmalsgarten versetzt. Dort hat es etwa bis zum Jahr 1968 gestanden. Danach verliert sich seine Spur: es wurde 1969 / 70 abgetragen und niemand kann fundiert Auskunft geben, wo es verblieben ist.

Auf Initiative des Heimatvereins Avenwedde-Friedrichsdorf wurden in den Jahren 2008 / 09 Überlegungen angestellt, mit einem Erinnerungsstein an dieses verschwundene Denkmal zu erinnern. Der Heimatverein Isselhorst ließ sich gern mit in das Boot nehmen.



Der zweite Entwurf erinnerte mit einem Sandsteinobelisken auf einem Sockel und ebenfalls einer Bronzeplatte an das Denkmal. (Foto: F. Kleinebrummel)

Mehrere Entwürfe wurden vom Bildhauer Ahlenkamp gezeichnet und als verkleinerte Modelle gefertigt. Tischlermeister Schlaumann setzte diese Entwürfe dann in Modelle des Maßstabes 1:1 um. Die wurden an verschiedenen Standorten vor dem Bahnhofgebäude in Augenschein genommen. Von diesen ersten Entwürfen haben wir uns aber aus Kostengründen wieder verabschiedet und ha-



## STERN Apotheke

Haller Straße 115 · 33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon 0 52 41 · 65 77 · Telefax 0 52 41 · 65 20  
Email [stern-apotheke@web.de](mailto:stern-apotheke@web.de) · Internet [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

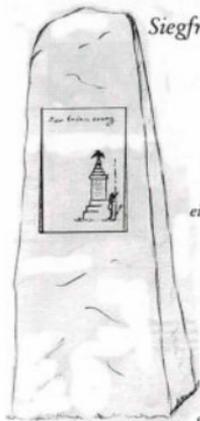
### Öffnungszeiten

Mo. - Do. 8.00 - 13.00 und 15.00 - 18.30 Uhr  
Fr. 8.00 - 18.30 Uhr durchgehend geöffnet  
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

**Mittwoch  
nachmittag  
geöffnet**

ben uns auf einen Vorschlag des Bildhauerateliers Ahlenkamp-Geisler in Avenwedde eingelassen. Frau Ahlenkamp-Geisler schlug vor, einen natürlichen Obelisk aus Anröchter Naturstein zu nehmen. In diesen Stein wird eine Bronzetafel mit einem Abbild des ehemaligen Denkmals und ein Text zur Erinnerung an das Kronprinzendenkmal eingelassen. Darunter sind die beiden Wappen von Isselhorst und Avenwedde in den Stein eingraviert.

Nun ist es endlich soweit: Am Samstag, 29. Oktober 2011 um 11:00 Uhr wird dieser Erinnerungsstein in einer kleinen Feierstunde enthüllt und der Öffentlichkeit übergeben. Dazu laden wir herzlich ein.



Siegfried Kornfeld

*So wird er etwa aussehen:  
Ein schlichter Naturstein mit einer eingelassenen Bronzetafel und den Wappen der ehemaligen Gemeinden Avenwedde und Isselhorst. (Wir haben bewusst kein Bild des Steins, sondern eine schlichte Hand-skizze verwendet)*

## Heimservice für Schönes Wohnen!

Eigenes Nähatelier  
Eigene  
Polsterwerkstatt

- 1. Bequemer gehts nicht.** Sie vereinbaren mit mir einen Beratungstermin. Er ist für Sie garantiert unverbindlich. Mein Angebot umfasst Gardinen, Möbelstoffe, Sonnenschutzanlagen und Teppichböden. Sagen Sie mir einfach Ihre Wünsche.
- 2. Alles zu Hause aussuchen.** Aus meinem Service-Wagen zeige ich Ihnen die gesamte Palette der Musterkollektionen. Ich berate vor Ort und sage Ihnen den Endpreis.
- 3. Sie sparen garantiert Zeit und Geld.** Schönes Wohnen kommt zu Ihnen ins Haus. Ich unterhalte kein teures Ladengeschäft und kaufe direkt beim Hersteller oder Fachgroßhandel – Sie profitieren von den Preisvorteilen.
- 4. Gardinen-Waschservice.** Abhängen und Abholen. Wäsche im 24 Stunden-Service. Bringen und Aufhängen. Bequemer gehts nicht!



Tel. 0 52 04 / 88 87 67 **Andreas Reich**  
Raumausstattermeister · 33803 Steinhagen, Hauptmannstraße 5

## BURG & MONJAU

TISCHLEREI ZIMMEREI  
DENKMALPFLEGE

Horststr. 29a  
33803 Steinhagen  
Fon 0 52 04 59 90  
Fax 0 52 04 92 06 42  
www.burg-monjau.de  
info@burg-monjau.de



## W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

Sämtliche Ziegel-, Flachdach-,  
Schiefer-, Fassadenarbeiten,  
Kaminverkleidungen,  
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten

Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Telefon (0 52 09) 65 41



# Die Kyffhäuser-Kameradschaft Isselhorst 1875 – 2010 - Eine kleine Nachlese -

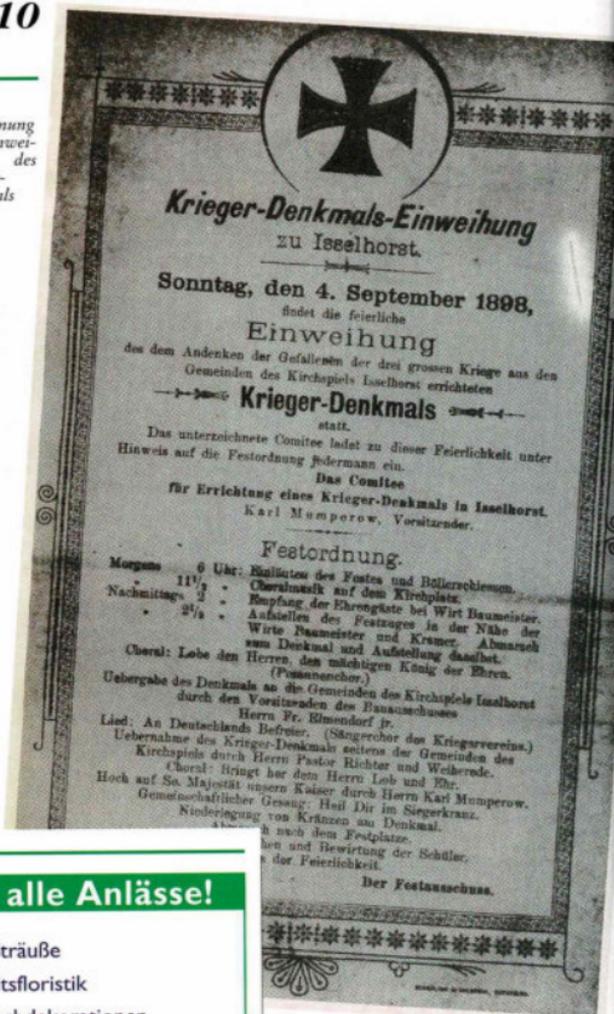
Das letzte Protokollbuch der Kyffhäuser-Kameradschaft beginnt im März 1996. Etwa 39 Seiten sind mit den Protokollen der Vorstandssitzungen und Jahreshauptversammlungen beschrieben, aber mehr als 200 Seiten sind noch leer – der Verein hätte dieses Protokollbuch noch viele, viele Jahre nutzen können. Aber auf Seite 38 und 39 steht in dem Protokoll der außerordentlichen Jahreshauptversammlung vom 15. September 2008 unter dem Tagesordnungspunkt 3: „Auflösung der ‚Kameradschaft‘ Die anwesenden 10 Mitglieder unserer Kameradschaft haben der Auflösung zugestimmt.“

Ein schlichter Satz ohne jedes Pathos. Und dann noch: „Ende der Versammlung 21:15 Uhr.“

135 Jahre Vereinsgeschichte gehen mit diesem schlichten Satz um 21:15 Uhr am 15. September 2008 zu ende.

Der letzte Vorsitzende, Heinrich Krümpelmann, hat mit seinen Kameraden Hermann Buse und Günter Wagner in der Ausgabe

*Festordnung  
zur Einwei-  
bung des  
Krieger-  
denkmals  
1898*



106 im Februar 2011 die bewegte Geschichte dieser „ältesten Isselhorster Vereinigung“ beschrieben. In diesem Artikel ist viel Herzblut zu spüren.

Vor einigen Tagen haben er und Günter Wagner dem Heimatverein den Nachlass des Vereins Kyffhäuser Kameradschaft Isselhorst überbracht.

## Kreative Floristik für alle Anlässe!

Individuelle Sträuße  
Hochzeitsfloristik  
Tischdekorationen  
Geschenkartikel  
Fleuropvermittlung  
Trauerfloristik

**FLORISTIK KERKER**

Steinhagener Straße 3 . 33334 Gütersloh-Isselhorst  
Telefon 0 52 41.68 77 55 . email: g.kerker@web.de

# Festlieder

## zur Einweihung des Krieger-Denkmals

zu Iffelhorn

am 4. September 1898.

Von H. Wenzel.

### I.

#### Die heutige Feier.

Melodie: König Wilhelm lag ganz schön.

Wohlt uns heut vor allen Dingen  
Schön mit Vergessenheit beengen  
Die erhab'ne Feiertagsfeier:

Wo als viele Mitbewohner  
All in Iffelhorn's Gemeinde  
Sich vereinen voller Freud.

Will's, das Denkmal einzuweihen,

Uns zu ehren jene Töchter,  
Die ihr Blut für's Vaterland  
Muthig einst vergossen haben,  
Die sie Leben, fern begeben,  
Wagnenoll hier sind genannt.

Um die Feinde uns zu wehren  
Ist das Reiches Ruhm zu wehren,  
Starben sie den Heldentod,  
Uns umschwebt im Festeskreise  
Ihr Gedächtnis zeit der Weile,  
Zeit gleich schönem Morgenrot.

Welchen sind es elf gewesen  
An drei Strigen, wie zu sehen  
Hier am Denkmal hell und schön.  
Lobdankgebetet blüht man heute  
Ein zu jedem voller Freude,  
Die zum Stern an Himmelgeh'n.

„Es ist in Ordnung, dass dem Verein keine jungen Kameraden nachwachsen“ sagt Heinrich Krümpelmann, „denn die Kyffhäuser waren ehemalige Soldaten, die allesamt an Kriegen teilnehmen mussten. Und da wir seit 1945 im Frieden leben durften, ging uns der Nachwuchs aus – hoffentlich bleibt es so.“

Neben der seit 1875 geführten Kameradschaftsliste und den sorgfältig handschriftlich geführten Protokollbüchern enthält der „Nachlass“ in vielen Ordnern die Geschichte der Kameradschaft und des Vereins: Da gibt es die Satzung mit der Gliederung der Dachorganisation und seiner Geschichte bis hin zur Gründungsurkunde von Wangerin 1786. Da ist als Kopie die Festordnung zur Einweihung des Krieger-Denkmales 1898 und eine Einladung „An alle Haushaltungen“ zum Festakt einer Enthüllung der Namensafeln

der Opfer des 2. Weltkrieges 1962. Da gibt es eine Kartei vieler ehemaliger Soldaten des letzten Weltkrieges aus dem Kirchspiel Isselhorst, aufgelistet mit ihren Dienstgraden, mit ihren Einsätzen, mit ihren militärischen Auszeichnungen, aber auch die Zeiten und Orte der Gefangenschaft. Da sind die Zeitungsberichte über die jährlichen Gedenkfeiern zum Volks-

**Garagentore mit Antrieb**  
vom Fachbetrieb geliefert  
und eingebaut.

**Haustüren nach Maß**  
geliefert und  
fachgerecht montiert.

**Markisen und Windschutz**  
vom Fachbetrieb geliefert  
und montiert.

**Wartung und Reparatur**  
für Fenster, Garagentore,  
Antriebe, Markisen ...



**Frank de Carnée**  
GT-74 123 80

Liederzettel zur Einweihung  
des Kriegerdenkmals 1898

Christian  
**Westerhelweg**  
HEIZUNG SANITÄR  
**75 JAHRE**  
FIRMENGESCHICHTE

GILJOHANN - STUCKMANN - WESTERHELWEG  
Tel. 0 52 41 / 6 71 87 · westerhelweg@t-online.de

Hambrinker Heide 22a · 33649 Bielefeld-Ummeln

- Moderne Öl, Gas- und Feststoffheizungen aller Art
- Öl-/Gasbrennere kundendienst, Wartung und Instandsetzung
- Altbaumodernisierung und Neubauinstallationen von Badezimmern und Heizungsanlagen
- Solaranlagen, Wärmepumpen und Brennerheizungen
- Dachrinnen und Blecharbeiten
- Fachbetrieb für Arbeiten nach Wasserhaushaltsgesetz § 19

trauertag mit Bildern vieler bekannter Bürger in Isselhorst, die längst verstorben sind. Da wird über die Teilhabe an dem Kulturleben in Isselhorst berichtet. Sogar eine Theatergruppe hat der Verein hervorgebracht, die unter dem in Isselhorst unvergessenen Dr. Bacher auch anspruchsvolle Stücke spielte, so 1971 die Komödie „Moral“ von Ludwig Thoma. Da gibt es noch viele weitere interessante Quellen...

Unverkennbar sind in dem Nachlass natürlich die soldatischen Wurzeln der Kyffhäuser Kameradschaft zu finden, der Vereinsname „Deutscher Soldatenbund Kyffhäuser E. V.“ (DSBK abgekürzt) drückt das aus. Vorläufer des Vereins waren die Militär- und Kriegervereine. Der Zweck des Vereins und seiner örtlichen Kameradschaften war jedoch unmissverständlich in seiner Satzung festgelegt: „Der DSBK verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke...insbesondere durch Fürsorge für ehemalige Soldaten...“ (§ 2 (1) der Satzung. Diese Fürsorge beinhaltete die in demselben Paragraphen genannten materiellen Zuwendungen für ehemalige Soldaten, sie beinhaltete aber gewiss auch den in der Satzung nicht erwähnten notwendigen Beistand zu den vielen im Krieg versehrten Seelen traumatisierter Soldaten und ihrer Angehörigen.



An alle  
HAUSHALTUNGEN  
in Isselhorst, Holtkamp, Hollen,  
Niehorst und Ebbesloh  
\*\*\*\*\*

Die Gemeinde Isselhorst hat im Gedenken an die Opfer des 2. Weltkrieges aus den Gemeinden Isselhorst, Holtkamp, Hollen, Niehorst und Ebbesloh eine Ehrentafel anfertigen und am Kriegerdenkmal anbringen lassen. Diese Ehrentafel soll am Sonntag, dem 18. 11. 1962, um 10.30 Uhr, unmittelbar im Anschluß an den Gottesdienst, in einer Feierstunde enthüllt werden.

Möge dieses Ehrenmal mit den Namen der Opfer beider Weltkriege für uns alle Mahnung sein, in Zukunft darüber zu wachen, daß uns der Frieden erhalten bleibt.

Ferner wird darauf hingewiesen, daß die Feierstunde am Gedenkstein an der Kirche in diesem Jahr vor dem Gottesdienst, um 9.15 Uhr, stattfindet.

Der Ablauf der Feierstunde am Kriegerdenkmal ist auf der Rückseite abgedruckt.

Um rege Beteiligung wird gebeten.

|                    |                   |
|--------------------|-------------------|
| Die Bürgermeister: | Der Amtsdirektor: |
| Holste             | Busse             |
| Baumann            |                   |
| Jürgensmann        |                   |
| Gude               |                   |
| Kornfeld           |                   |

*Einladung zum Festakt der Enthüllung der Ehrentafel mit den Opfern des 2. Weltkrieges*

Wir werden den Nachlass der Kyffhäuser Kameradschaft Isselhorst mit Sorgfalt und Achtung vor der Geschichte der Menschen, die, in wessen Namen auch immer, Krieg führen mussten, bewahren.

*Siegfried Kornfeld*

## Poster + Plakate

zu günstigen Preisen

z.B.: (A2, 59,4 cm x 42 cm)

5,95 €



**MATTHIENEN DRUCK**

Ravensberger Bleiche 14

33649 Bielefeld

Telefon (05 21) 9 47 49 04

Telefax (05 21) 9 47 49 06

e-Mail: druckerei@matthiendruck.de



**Autohaus  
Brinker**

Ihr Skoda-Händler für  
Gütersloh  
GT-Isselhorst  
Tel. 0 52 41 / 96 01-0  
www.autohaus-brinker.de

## Jesus-Skulptur in Olesno

„Jesus, die Liebe, die die Welt umschließt“, der deutschen Künstlerin Nirgül ist eine Avantgarde-Kunst über Christus. Die Künstlerin hat tiefe Erkenntnisse gezeigt. Nirgüls Jesus - in gerader, majestätischer Ruhe hat kein Gesicht..... soll zeigen, dass man im Nächsten Christus erkennen kann, dass Jesus jedes Menschen Gesicht tragen kann und ist ein ursprüngliche Symbol und Erkennungszeichen der Christen. Für mich ist die Darstellung sehr berührend. Der Frieden, welche die Jessuskulptur ausstrahlt, ist durch die geöffnete Arme geleistet, sodass ein unverwechselbares Kunstwerk mit außerordentlichem Symbolgehalt entstanden ist und eine schöne, besondere Dekoration für die Stadt Olesno ist.

*Ewa Cicho*  
Direktorin  
des Museums Olesno

Auch Pfarrer Walter Lennard ist begeistert von der Jesus Skulptur, der Isselhorster Künstlerin Nirgül. Die Arme weit geöffnet, steht das Kunstwerk seit Anfang des Monats an der Kirche in Olesno bereit, Menschen ohne „Wenn und Aber“ in die Arme zu schließen.

Genauso fühlte sich Nirgül in der polnischen Gemeinde empfangen. Die Künstlerin und ihr Werk wurden aufs herzlichste willkommen geheißen. Schnell waren tatkräftige Helfer organisiert, die bei der Aufstellung der Skulptur halfen. Denn, so Pfarrer Lennards Wunsch, sie sollte unbedingt rechtzeitig zur in Olesno stattfindenden Konferenz hoher kirchlicher Würdenträger, aufgestellt sein.

„Die Skulptur drückt die Universalität der Gegenwart Christi in der Welt durch die Tatsache der Anreise (der Künstlerin) aus Deutschland zu uns und die muslimischen Ursprünge der Künstlerin aus. Wir genießen, diese feierlichen Tage in Olesno, die zusätzlich durch die vollendete Skulpturen von Frau Nirgül aus Deutschland bereichert wurden.“

*Pfarrer*  
Walter Lennard,  
Olesno - Polen



**raum kontor**  
Geschenke & Wohnaccessoires

Haller Str. 111 33334 Gütersloh  
Tel. 05241 - 211 55 08  
www.raum-kontor.com  
Auf dem Brennerei-Hof Elmendorf



## Meine letzte Furche

Die letzte Furch muss gerade sein. Das war immer so, das hat man mir eingebläut.

An der letzten Furche zeigt sich, ob du pflügen kannst. Die letzte Furche bleibt für alle sichtbar.

Mein Pflügen rechnet sich seit vielen Jahren nicht mehr.

Ich wusste es, aber pflügen ist doch mehr als betriebswirtschaftliches Kalkül. Pflügen in einer geraden Furche ist doch die Königsdisziplin des Ackermannes, ist planvolles, kompetentes Handeln, ist dem Leben des Landwirts Sinn gebende Tätigkeit.

Meine letzte Furche ist gerade, so, wie ich meine Furchen immer zu pflügen versuchte. Ich kann es also noch, das Pflügen. Jeder kann sich diese letzte Furche anschauen. Aber meine letzte Furche wird von Niemandem wahrgenommen. Wird es bemerkt, wenn ich nun nicht mehr pflüge? Vielleicht.

„Die Betriebswirtschaft ist borniert, sie kann meine letzte Furche nicht beurteilen“ werde ich sagen. Sie kann die Qualität meiner Arbeit nicht beurteilen, werde ich abschließend hinzufügen.

„Es ist völlig egal, ob deine Furchen gerade oder krumm sind“, sagt die Betriebswirtschaft.  
„Ausschließlich von Belang ist, ob sich dein Pflügen rechnet“

„Das wusstest Du doch schon vor zwanzig Jahren“ sagt die Betriebswirtschaft.

„Die Betriebswirtschaft interessiert nicht die Frage nach dem Sinn. Sie fragt nur: „Was ist der Geldwert?“ Die Beantwortung der Fragen nach dem Sinn überlässt sie den Ideologen, den Mystikern, den Theologen. Sinnfragen sind keine Kategorie für die Betriebswirtschaft.“

„Kann er es nicht mehr?“ wird man fragen.

Aber ich muss zugestehen: „sie hat eine ungeheure Macht“.

*Siegfried Kornfeld*

## Isselhorster Weihnachtsmarkt Anmeldung der Stände

Kaum das der Sommer vorbei ist, darf auch schon wieder mit den Planungen für den diesjährigen Weihnachtsmarkt begonnen werden. Wie gewohnt findet dieser am ersten Adventswochenende, 26. und 27. Nov. auf unserem Kirchplatz statt. Alle Vereine und Händler die daran teilnehmen möchten, müssen sich bitte vorher bei Udo Plaßmann, Am Jostkamp 12, 33334 Gütersloh, Tel. 0171 / 32 95 643, Fax GT 961 290 oder udo.plassmann@vr-web.de anmelden. Anmeldeschluss ist der 9. November, die Versammlung aller Standbetreiber findet dann am 10. Nov. um 20 Uhr in der Gaststätte Zur Linde, vor Ort am Kirchplatz statt.

## Der Isselhorster

Lokalanzeiger für  
das Kirchspiel Isselhorst  
Herausgegeben vom  
Heimatverein Isselhorst e.V.,  
Vors. Siegfried Kornfeld

Redaktion: Rolf Ortmeier,  
Tel. 0 52 41 / 68 82 70  
Isselhorster Kirchplatz 5,  
33334 Gütersloh,  
rolfo@zur-linde-isselhorst.de

Herstellung + Anzeigen:  
Dietlind Hellweg

Auflage: 3.400,  
Druck: Matthiesen Druck,  
Bielefeld

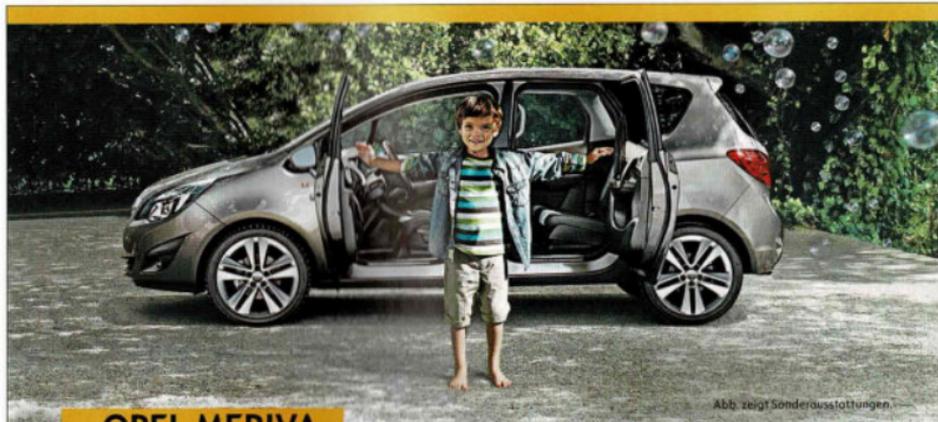


Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der **OPEL MERIVA**

**GUTE IDEEN SIND IMMER GOLD WERT.**



Wir leben Autos.

Der Opel Meriva hat souverän das Goldene Lenkrad 2010<sup>1</sup> gewonnen. Mit seinem weltweit einzigartigen zertifizierten Ergonomie-System und seiner Flexibilität macht ihm so schnell keiner was vor:

**z.B. der Opel Meriva Design Edition 1.4 74 kW (100 PS)**

als Kurzzulassung mit Metallic-Lack, Klimaautomatik, Parkpilot, Sitzheizung, ABS, ESP, Zentralverriegelung, Radio CD300 u.v.m. Aber Achtung: Nur solange der Vorrat reicht!

für nur

**16.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km Opel Meriva Design Edition 1.4 ecoFLEX, 88 kW, innerorts: 8,0, außerorts: 5,0, kombiniert: 6,1; CO<sub>2</sub>-Emissionen, kombiniert: 143 g/km (gemäß 1999/100/EG).

<sup>1</sup> Vergeben von der BILD am SONNTAG vom 7. November 2010 und der AUTO BILD Nr. 44/2010 vom 5. November 2010.



Die PKW Anschlussgarantie für Ersthalter nach den Bedingungen der CG Car-Garantie Versicherungs-AG bis max. 160.000 km. Der Garantiespruch ist auf den Zeitwert des Fahrzeuges zum Eintritt des Garantiefalles begrenzt. Bei allen teilnehmenden OpelPartnern. Mehr Informationen auf [www.opel-garantie.de](http://www.opel-garantie.de)

**Autohaus  
KNEMEYER**

Autohaus Knemeyer GmbH, Marienstr. 18 (Nähe Miele),  
Gütersloh, Tel: 05241 9038-0 [www.autohaus-knemeyer.de](http://www.autohaus-knemeyer.de)

Copyright:

Das Copyright für veröffentlichte, vom Autoren/innen selbst erstellte Objekte bleibt allein beim Autor der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung des Autors nicht gestattet.

Der **Isselhorster**

voraussichtliche Termine 2011:

| Heft               | Nr. 111 |
|--------------------|---------|
| Erscheinungstermin | 23.11.  |
| Redaktions- u.     |         |
| Anzeigenschluss    | 04.11.  |

**D.sein**  
Dietlind Hellweg

Haller Straße 37  
33334 Gütersloh  
Fon 0 52 41 / 68 74 86  
Fax 0 52 41 / 68 88 44

JUBILÄUMS-ANGEBOT N° 4

Besuchen Sie uns auf Facebook!  
facebook.com/VolksbankGuetersloh



# Flexible Finanzreserve

Vobsi weiß, dass es immer gut ist, vorbereitet zu sein. Garantiert da, wenn Vobsi mehr Geld braucht: Die Kreditkarte mit **easyCredit-Finanzreserve\***.

Einzigartig in unserer Region und fair: integrierter Ratenkredit mit Schutz vor Überschuldung. Überzeugen Sie sich!



\*Ihr Kundenberater informiert Sie gern zu unserem konkreten Angebot und stellt Ihnen die hierfür maßgeblichen Produktinformationen zur Verfügung.